

BENUTZERHANDBUCH

MONITOR SIGNAGE

Bitte lesen Sie dieses Handbuch aufmerksam durch, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal verwenden, und bewahren Sie es zur späteren Verwendung auf.

MONITOR SIGNAGE-MODELLE

32LS33A	42LS35A
42LS33A	47LS35A
47LS33A	55LS35A
55LS33A	
65LS33A	

INHALTSVERZEICHNIS

3 LIZENZEN

4 MONTAGE UND VORBEREITUNG

- 4 Auspacken
- 5 Optionales Zubehör
- 6 Teile
- 7 Montage des Standfußes
- 8 Anschließen der Lautsprecher
- 9 IR-Empfänger
- 9 Portrait Layout
- 10 Wandmontage

12 FERNBEDIENUNG

14 HERSTELLEN VON VERBINDUNGEN

- 15 Anschließen des RGB
- 16 HDMI-Anschluss
- 16 IR-Empfängerverbindung
- 17 Anschließen eines USB-Geräts
- 17 Verbinden mit dem LAN

18 VERWENDEN DES MONITORS

- 18 Verwenden der Eingangsliste
- 18 Einstellung des Formats

20 UNTERHALTUNG

- 20 Verwenden des Netzwerks
- 20 - Verbindung mit einem Netzwerk herstellen
- 22 - Netzwerkstatus
- 22 Verwenden von Meine Medien
- 22 - Anschließen von USB-Speichergeräten
- 24 - Durchsuchen von Dateien

- 27 - Wiedergabe von Filmen
- 30 - Anzeigen von Fotos
- 32 - Wiedergabe von Musik
- 35 - Inhaltsliste betrachten

36 ANPASSEN VON EINSTELLUNGEN

- 36 Zugriff auf die Hauptmenüs
- 37 - Einstellungen im Menü BILD
- 40 - Einstellungen im Menü AUDIO
- 41 - Einstellungen im Menü ZEIT
- 42 - Allgemeine Bedienung
- 43 - Einstellungen im Menü NETZWERK

45 FEHLERBEHEBUNG

47 TECHNISCHE DATEN

63 IR-CODES

64 STEuern MEHRERER PRODUKTE

- 64 Anschließen des Kabels
- 64 RS-232C-Konfigurationen
- 64 Kommunikationsparameter
- 65 Befehlsreferenzliste
- 67 Übertragungs-/Empfangsprotokoll

LIZENZEN

Die unterstützten Lizenzen sind von Modell zu Modell verschieden. Weitere Informationen zu den Lizenzen erhalten Sie unter www.lg.com.



Die Begriffe HDMI und HDMI High-Definition Multimedia Interface sowie das HDMI-Logo sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing, LLC in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.



This DivX Certified® device has passed rigorous testing to ensure it plays DivX® video.

To play purchased DivX movies, first register your device at vod.divx.com. Find your registration code in the DivX VOD section of your device setup menu.

DivX Certified® to play DivX® video up to HD 1080p, including premium content. DivX®, DivX Certified® and associated logos are trademarks of DivX, LLC and are used under license.

Covered by one or more of the following U.S. patents:

7,295,673; 7,460,668; 7,515,710; 7,519,274.

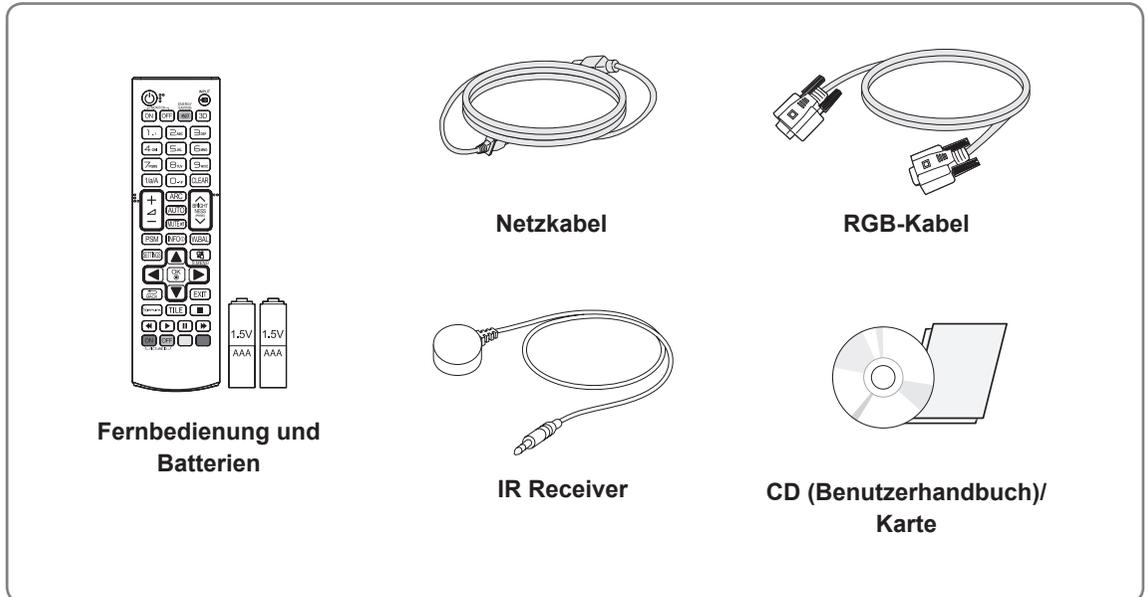


In Lizenz von Dolby Laboratories gefertigt. Dolby und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.

MONTAGE UND VORBEREITUNG

Auspacken

Prüfen Sie, ob folgende Artikel in der Verpackung enthalten sind. Falls Zubehör fehlt, wenden Sie sich bitte an den Händler, bei dem Sie das Produkt erworben haben. Die Abbildungen im Handbuch unterscheiden sich möglicherweise von Ihrem Produkt und dem Zubehör.



VORSICHT

- Um die Sicherheit und Lebensdauer des Produkts sicherzustellen, verwenden Sie keine Fälschungen.
- Durch Fälschungen verursachte Beschädigungen sind nicht von der Garantie abgedeckt.

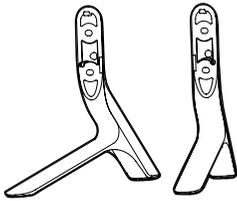


HINWEIS

- Das im Lieferumfang enthaltene Zubehör ist modellabhängig.
- Änderungen an den Produktspezifikationen oder am Inhalt dieses Handbuchs sind im Zuge von Aktualisierungen der Produktfunktionen vorbehalten.
- SuperSign SW und Benutzerhandbuch
 - Herunterladen von der Website von LG Electronics:
 - Besuchen Sie die Website von LG Electronics (<http://www.lgecommercial.com/supersign>), und laden Sie die neueste Software für Ihr Modell herunter.

Optionales Zubehör

Optionale Zubehörteile zur Produktverbesserung können ohne vorherige Ankündigung geändert und neue Zubehörteile hinzugefügt werden. Die Abbildungen im Handbuch unterscheiden sich möglicherweise von Ihrem Gerät und dem Zubehör.



Standfuß

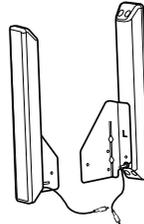
ST-321T	32LS33A
ST-421T	42LS33A/ 42LS35A
ST-471T	47LS33A/ 47LS35A 55LS33A/ 55LS35A
ST-651T	65LS33A



Schrauben

Durchmesser 4,0 mm x Steigung
0,7 mm x Länge 14 mm (inkl.
Spannscheibe)

Standfußsatz



**Lautsprecher
SP-2100**

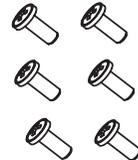


Schrauben

Durchmesser 4,0 mm
x Steigung 0,7 mm
x Länge 8 mm (inkl.
Spannscheibe)



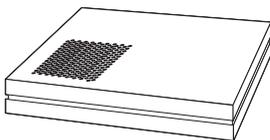
**Kabelhalter/
Kabelbinder**



Schrauben

Durchmesser 4,0 mm
x Steigung 1,6 mm x
Länge 10 mm

Lautsprechersatz



**Media Player
MP500/ MP700**

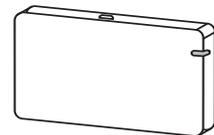


Schrauben



**CD (Benutzerhandbuch)/
Karte**

Media Player-Kit



AN-WF500

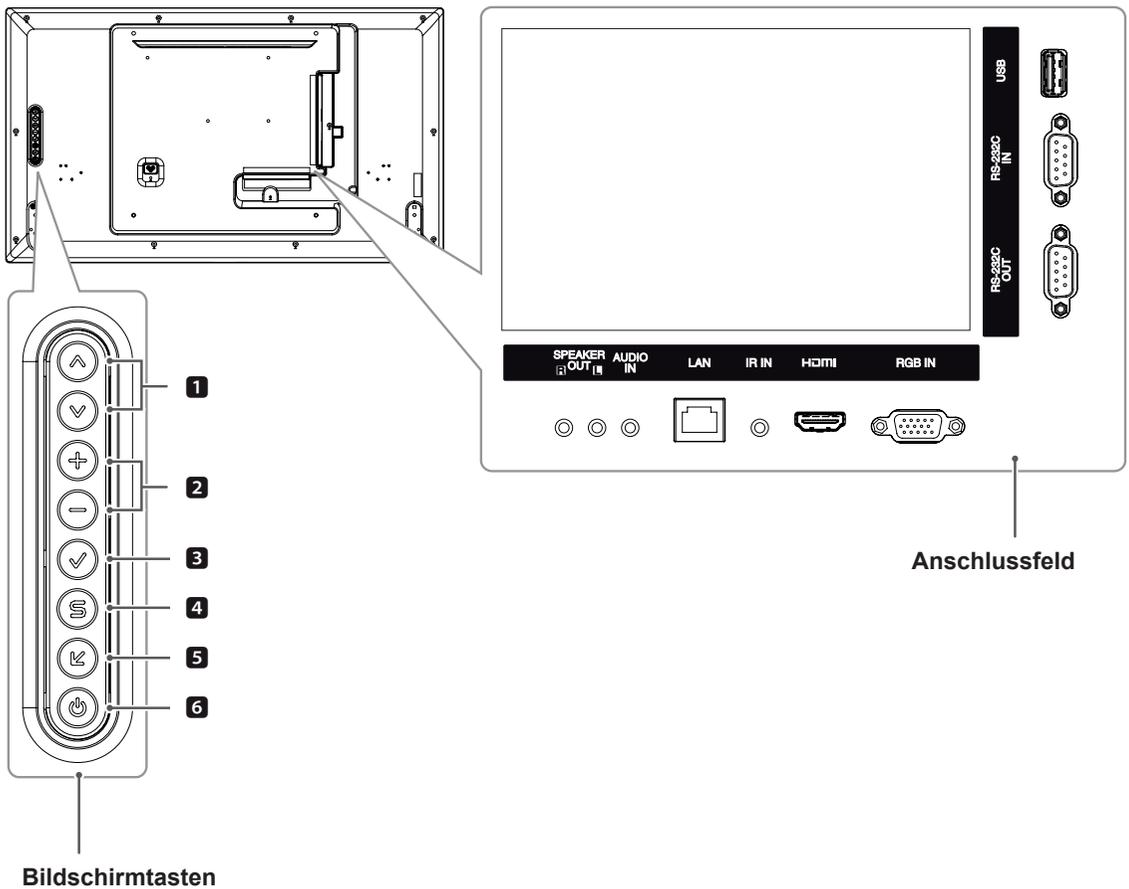
Wi-Fi-Dongle-Kit

! HINWEIS

- Kabelhalter/Kabelbinder sind in einigen Ländern und für einige Modelle möglicherweise nicht verfügbar.
- Optionales Zubehör ist nicht bei allen Modellen im Lieferumfang enthalten.

Teile

DEUTSCH

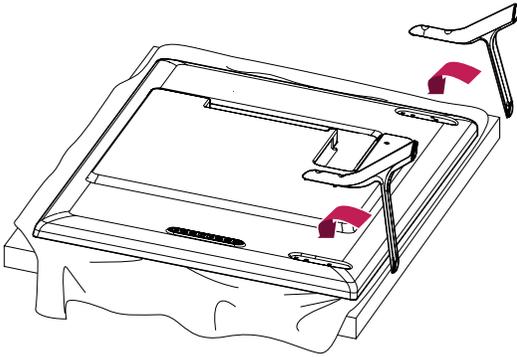


Nr.	Beschreibung
1	Zur Programmauswahl.
2	Regelt die Lautstärke.
3	Zeigt das aktuelle Signal und den Modus an. Drücken Sie diese Taste, um die Anzeige automatisch anzupassen (im RGB-Modus verfügbar)
4	Öffnet und schließt die Hauptmenüs und speichert Ihre Eingaben.
5	Ändert die Eingangsquelle.
6	Schaltet den Strom ein und aus.

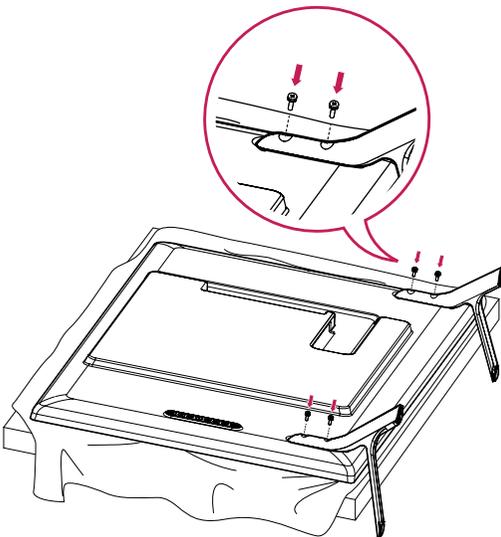
Montage des Standfußes

- Nicht für alle Modelle zutreffend.

- 1 Breiten Sie ein weiches Tuch auf einem Tisch aus und legen Sie den Fernseher mit dem Bildschirm nach unten auf dem Tuch ab.



- 2 Befestigen Sie den Standfuß mit den Schrauben auf der Rückseite des Fernsehers, wie in der Abbildung gezeigt.

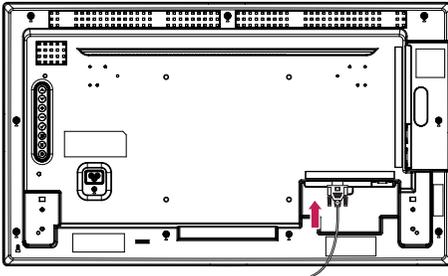


Anschließen der Lautsprecher

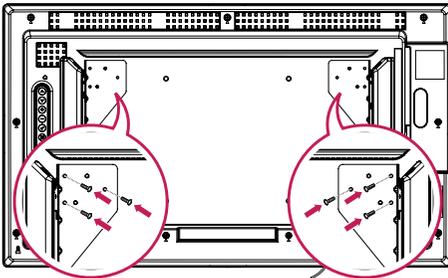
- Nicht für alle Modelle zutreffend.

32LS33A

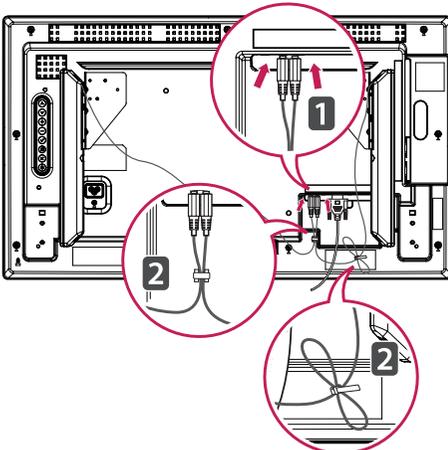
- 1 Schließen Sie vor dem Installieren der Lautsprecher ein Eingangssignalkabel an. Verwenden Sie zum Organisieren und Befestigen der Kabel einen Kabelbinder.



- 2 Befestigen Sie den Lautsprecher mit einer Schraube wie dargestellt. Schließen Sie dann das Lautsprecherkabel an. Stellen Sie sicher, dass das Stromkabel nicht an eine Steckdose angeschlossen ist.

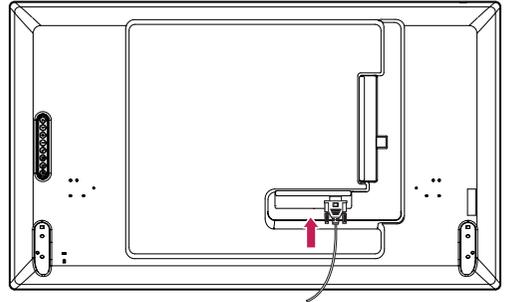


- 3 Schließen Sie die Lautsprecher an. Achten Sie auf die richtige Polarität.

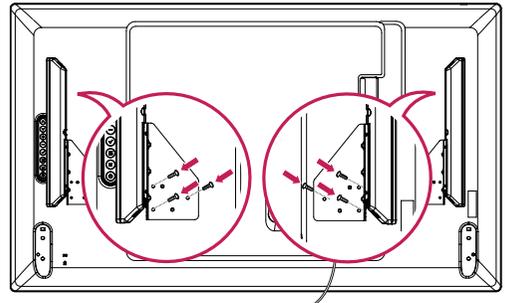


- | | | |
|---------|---------|---------|
| 42LS33A | 47LS33A | 55LS33A |
| 42LS35A | 47LS35A | 55LS35A |
| 65LS33A | | |

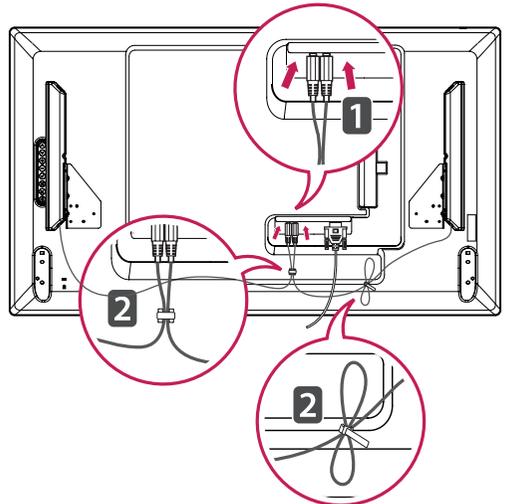
- 1 Schließen Sie vor dem Installieren der Lautsprecher ein Eingangssignalkabel an. Verwenden Sie zum Organisieren und Befestigen der Kabel einen Kabelbinder.



- 2 Befestigen Sie den Lautsprecher mit einer Schraube wie dargestellt. Schließen Sie dann das Lautsprecherkabel an. Stellen Sie sicher, dass das Stromkabel nicht an eine Steckdose angeschlossen ist.

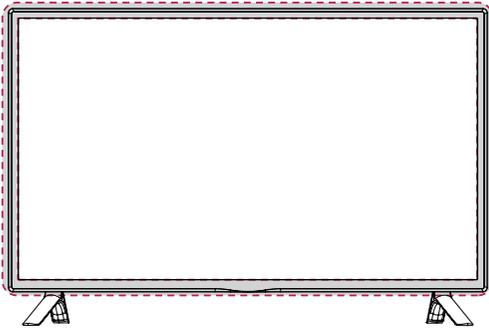


- 3 Schließen Sie die Lautsprecher an. Achten Sie auf die richtige Polarität.



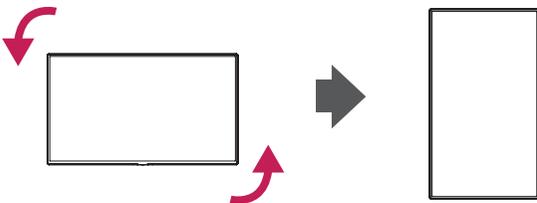
IR-Empfänger

Hierdurch kann ein Fernbedienungssensor an der von Ihnen gewünschten Stelle platziert werden. Der IR-Empfänger enthält einen Magneten. Kann an der Monitorkante angebracht werden.



Portrait Layout

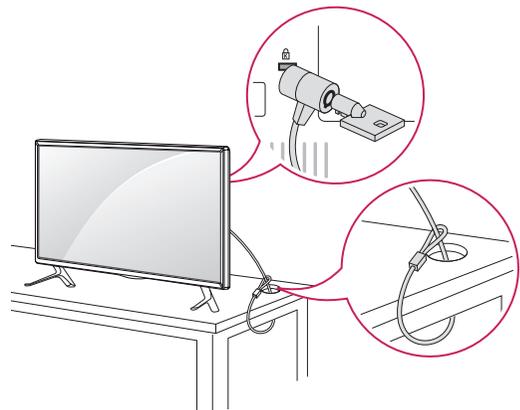
Zur Installation im Hochformat drehen Sie den Monitor von der Vorderseite gesehen 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn.



Verwendung des Kensington-Sicherheitssystems

Der Anschluss des Kensington-Sicherheitssystems befindet sich an der Rückseite des Monitors. Weitere Informationen zur Installation und Verwendung finden Sie im Handbuch, das im Lieferumfang des Kensington-Sicherheitssystems enthalten ist, oder auf der Website unter <http://www.kensington.com>.

Schließen Sie das Kabel des Kensington-Sicherheitssystems am Monitor und an einem Tisch an.

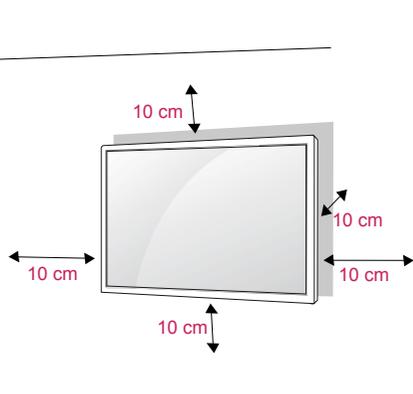


! HINWEIS

- Das Kensington-Sicherheitssystem ist optional. Weiteres Zubehör erhalten Sie bei den meisten Elektrohändlern.

Wandmontage

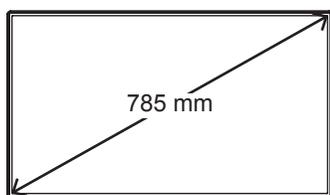
Lassen Sie für eine ausreichende Belüftung seitlich und zur Wand einen Abstand von 10 cm. Detaillierte Montageanweisungen erhalten Sie von Ihrem Händler oder in der Montageanleitung der optionalen Wandmontagehalterung.



Wenn Sie den Monitor an der Wand montieren, befestigen Sie die Wandhalterung (optional) an der Rückseite des Monitor-Geräts.

Wenn Sie den Monitor mit der optionalen Wandhalterung montieren wollen, befestigen Sie diese sorgfältig, um ein Herunterfallen zu vermeiden.

- 1 Verwenden Sie Schrauben und eine Wandmontageplatte, die der VESA-Norm entsprechen.
- 2 Wenn Sie Schrauben verwenden, die länger sind als in der Norm vorgeschrieben, kann der Monitor beschädigt werden.
- 3 Wenn Sie ungeeignete Schrauben verwenden, kann das Produkt beschädigt werden oder von der Wand fallen. In diesem Fall übernimmt LG Electronics keine Haftung.
- 4 Nutzen Sie die folgende VESA-Norm.
 - 785 mm oder mehr
 - * Befestigungsschraube: Durchmesser 6,0 mm x Steigung 1,0 mm x Länge 12 mm



! VORSICHT

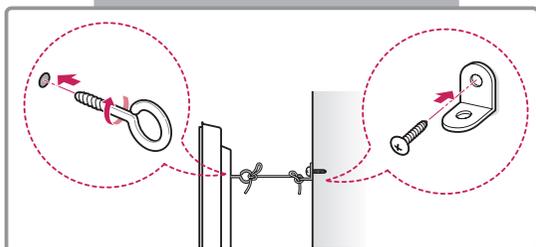
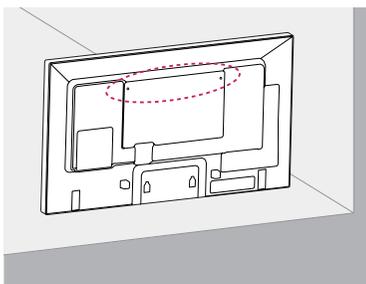
- Trennen Sie erst das Netzkabel, bevor Sie den Monitor bewegen oder installieren. Ansonsten besteht Stromschlaggefahr.
- Wenn Sie den Monitor an einer Decke oder Wandschräge montieren, kann er herunterfallen und zu schweren Verletzungen führen.
- Verwenden Sie eine autorisierte Wandhalterung von LG, und wenden Sie sich an Ihren Händler vor Ort oder an qualifiziertes Fachpersonal.
- Ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest an, da dies Beschädigungen am Monitor hervorrufen und zum Erlöschen Ihrer Garantie führen könnte.
- Verwenden Sie die Schrauben und Wandhalterungen, die der VESA-Norm entsprechen. Schäden oder Verletzungen, die durch unsachgemäße Nutzung oder die Verwendung von ungeeignetem Zubehör verursacht werden, fallen nicht unter die Garantie.

! HINWEIS

- Der Wandmontagesatz beinhaltet eine Installationsanleitung und die notwendigen Teile.
- Die Wandhalterung ist optional. Zusätzliches Zubehör erhalten Sie bei Ihrem Elektrohändler.
- Die Schraubenlänge hängt von der Wandbefestigung ab. Verwenden Sie unbedingt Schrauben der richtigen Länge.
- Weitere Informationen können Sie den im Lieferumfang der Wandbefestigung enthaltenen Anweisungen entnehmen.
- Schäden durch die Verwendung des Geräts in übermäßig staubigen Umgebungen werden nicht von der Garantie gedeckt.

Befestigen des Geräts an der Wand (optional)

(Abhängig vom Modell)



- 1 Setzen Sie die Ringschrauben oder Halterungen und Schrauben an der Rückseite des Geräts ein, und befestigen Sie sie.
 - Wenn an den Ringschraubenpositionen Schrauben eingesetzt sind, entfernen Sie zunächst die Schrauben.
- 2 Montieren Sie die Wandhalterungen mit den Schrauben an der Wand. Stimmen Sie die Position der Wandhalterung auf die Ringschrauben an der Rückseite des Geräts ab.
- 3 Verbinden Sie die Ringschrauben und Wandhalterungen fest mit einem stabilen Seil. Achten Sie darauf, dass das Seil horizontal verläuft.

! VORSICHT

- Achten Sie darauf, dass Kinder nicht auf das Gerät klettern oder sich daran hängen.

! HINWEIS

- Verwenden Sie eine Haltevorrichtung oder einen Schrank, der stark und groß genug ist, um das Gerät sicher abzustützen.
- Halterungen, Schrauben und Seile sind optional. Zusätzliches Zubehör erhalten Sie bei Ihrem Elektrohändler.

! WARNUNG

- Wenn Sie ein Produkt an einem nicht ausreichend gesicherten Standort aufbauen, besteht die Gefahr, dass es herunterfällt. Viele Unfälle, besonders solche, die Kindern passieren, lassen sich vermeiden, wenn Sie folgende einfache Sicherheitsvorkehrungen treffen:
 - » Verwenden Sie die vom Hersteller des Produkts empfohlenen Gehäuse und Standfüße.
 - » Bauen Sie das Produkt nur an oder auf Möbelstücken auf, die das Gewicht des Produkts tragen können.
 - » Stellen Sie sicher, dass das Produkt an den Kanten der tragenden Möbelstücke nicht hervorsteht.
 - » Bauen Sie das Produkt nicht an oder auf hohen Möbelstücken wie Schränken oder Bücherregalen auf, ohne sowohl das Möbelstück als auch das Produkt ausreichend zu sichern.
 - » Stellen Sie das Produkt nicht auf ein Tuch aus Stoff oder einem ähnlichen Material, das zwischen dem Produkt und dem tragenden Möbelstück liegt.
 - » Erklären Sie Ihren Kindern, wie gefährlich es ist, auf Möbelstücke zu klettern, um das Produkt oder die Fernbedienung dafür zu erreichen.

FERNBEDIENUNG

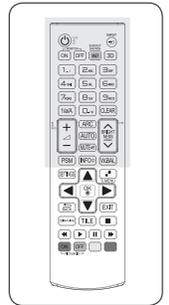
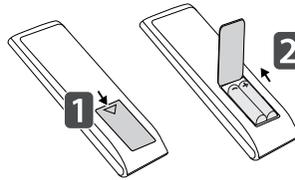
Die Beschreibungen in diesem Handbuch basieren auf den Tasten der Fernbedienung. Lesen Sie dieses Handbuch bitte aufmerksam durch, und verwenden Sie den Monitor bestimmungsgemäß.

Um die Batterien zu wechseln, öffnen Sie das Batteriefach, wechseln Sie die Batterien (1,5 V-AAA), legen Sie die ⊕ und ⊖-Pole entsprechend der Kennzeichnung im Fach ein, und schließen Sie das Batteriefach. Gehen Sie zum Herausnehmen der Batterien in umgekehrter Reihenfolge vor.



VORSICHT

- Verwenden Sie niemals alte zusammen mit neuen Batterien, da dies Schäden an der Fernbedienung hervorrufen kann.
- Stellen Sie sicher, dass die Fernbedienung auf den Sensor am Monitor gerichtet ist.



⏻ (EIN/AUS)
Schaltet den Monitor ein und aus.

MONITOR ON/OFF
Schaltet mehrere Monitore gleichzeitig ein oder aus.

1/a/A
Wechsel zwischen Zahlen und Buchstaben.

ARC
Auswählen des Formats.

(Lautstärkeregelung)
Regelt die Lautstärke.

PSM
Auswahl des Bildstatus-Modus.

MUTE (STUMM)
Stellt den Ton aus.

ENERGY SAVING (e2) (ENERGIESPAREN)
Anpassen der Bildschirmhelligkeit zur Senkung des Stromverbrauchs.

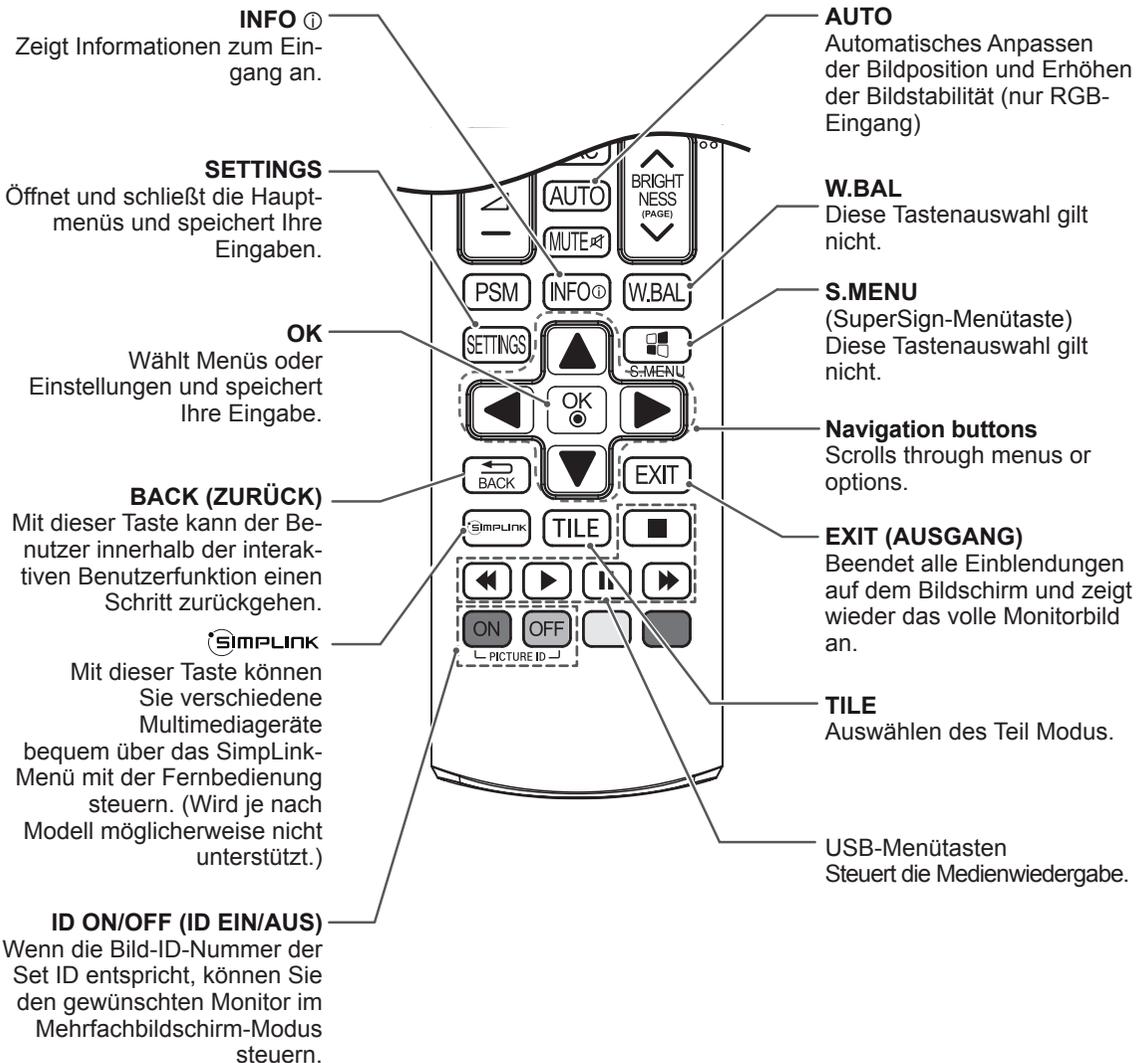
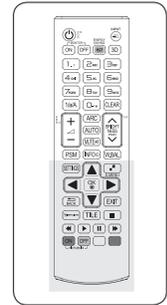
INPUT (EINGANG)
Wählt den Eingangsmodus.

3D
Diese Tastenauswahl gilt nicht.

Zahlen- und Buchstabentasten
Eingabe von Zahlen oder Buchstaben, je nach Einstellung.

CLEAR
Löschen eingegebener Zahlen oder Buchstaben.

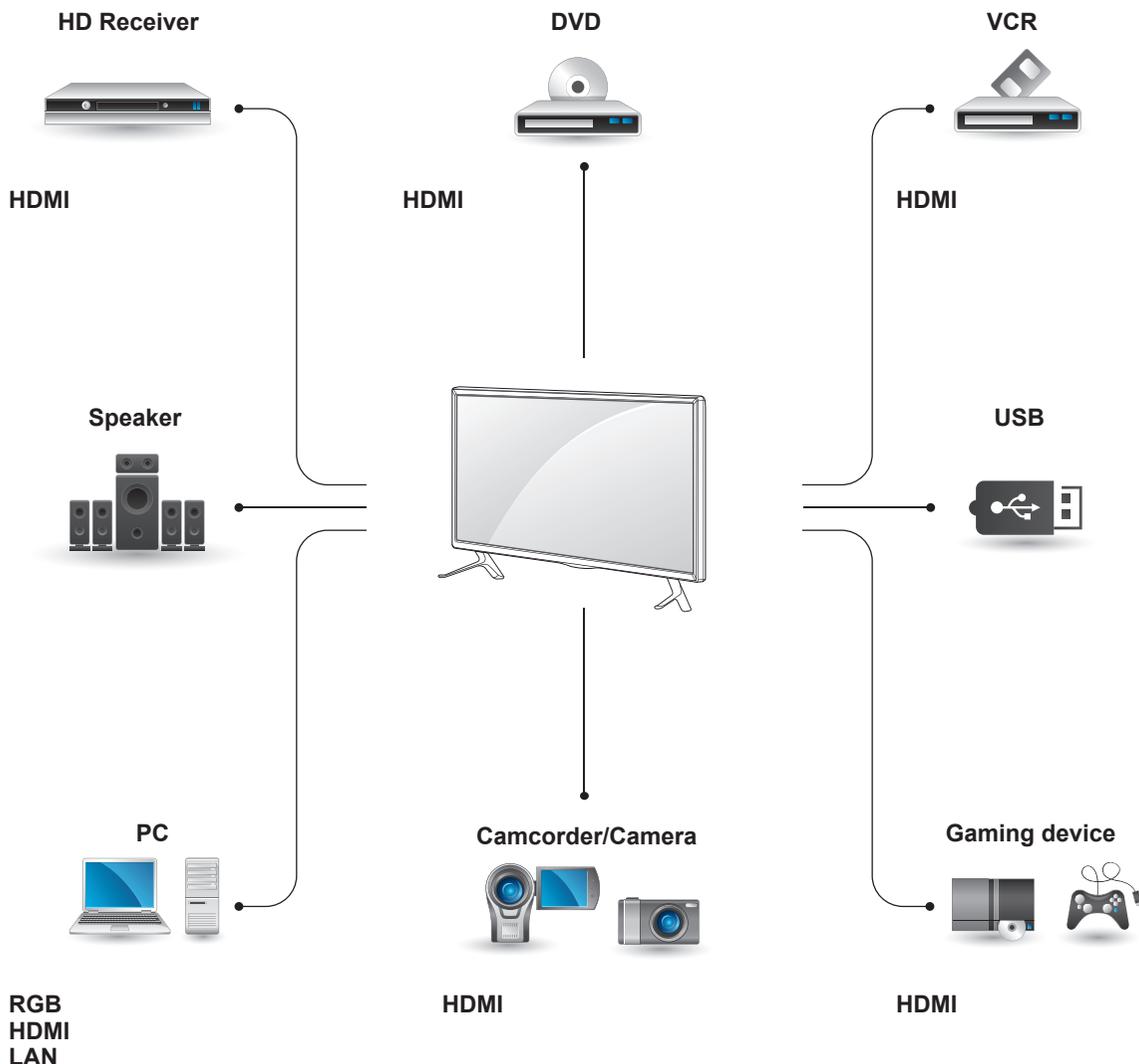
Taste BRIGHTNESS (HELLIGKEIT)
Passen Sie die Helligkeit durch Drücken der Tasten „Nach oben“ bzw. „Nach unten“ auf der Fernbedienung an. Im USB-Modus können Sie mit dem OSD-Menü zur nächsten Dateiliste wechseln.



HERSTELLEN VON VERBINDUNGEN

Schließen Sie mehrere externe Geräte auf der Rückseite des Monitors an.

- 1 Wählen Sie das gewünschte externe Gerät aus, und verbinden Sie es, wie in der folgenden Abbildung gezeigt, mit dem Monitor.
- 2 Überprüfen Sie den Anschlusstyp des externen Geräts.
- 3 Gehen Sie zur entsprechenden Abbildung, und überprüfen Sie die Anschlussdetails.



HINWEIS

- Wenn Sie eine Spielekonsole mit dem Monitor verbinden, verwenden Sie das mit der Konsole mitgelieferte Kabel.
- Wir empfehlen Ihnen, den mitgelieferten optionalen Lautsprecher zu verwenden.

Anweisungen für das Anschließen an einen PC

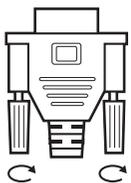
Ihr Monitor unterstützt Plug & Play*.

* Plug & Play: Mit dieser Funktion kann der Monitor mit einem PC verwendet werden, ohne dass ein Treiber installiert werden muss.

HINWEIS

- Für optimale Bildqualität wird empfohlen, den HDMI-Anschluss des Monitors zu verwenden.
- Zur Einhaltung der geltenden Normen verwenden Sie für das Gerät ein geschirmtes Signalschnittstellenkabel, z. B. ein 15-poliges-D-Sub-Kabel und ein DVI-Kabel mit Ferritkern.
- Wenn Sie den kalten Monitor einschalten, kann das Bild flackern. Dies ist normal.
- Es können rote, grüne oder blaue Punkte auf dem Bildschirm erscheinen. Dies ist normal.
- Wenn das Kabel länger als das mitgelieferte D-Sub-Signalkabel (15-polig) ist, können bestimmte Bilder verschwommen aussehen.

VORSICHT

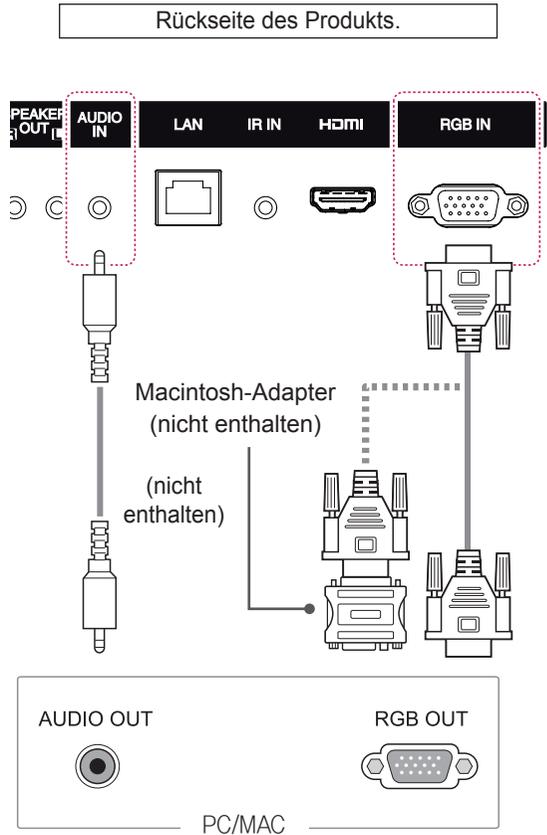


- Schließen Sie das Eingangskabel an, und sichern Sie es, indem Sie die Schrauben im Uhrzeigersinn festziehen.
- Drücken Sie nicht über einen längeren Zeitraum mit dem Finger auf den Bildschirm, da dies zu temporären Verzerrungen führen kann.
- Um ein Einbrennen zu vermeiden, lassen Sie nicht über einen längeren Zeitraum stehende Bilder auf dem Bildschirm anzeigen. Verwenden Sie nach Möglichkeit einen Bildschirmschoner.

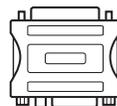
Anschließen des RGB

Überträgt das analoge Videosignal von Ihrem PC an den Monitor. Verbinden Sie den PC und den Monitor wie in der folgenden Abbildung mithilfe des 15-poligen D-Sub-Kabels.

Wählen Sie die RGB-Eingangsource.



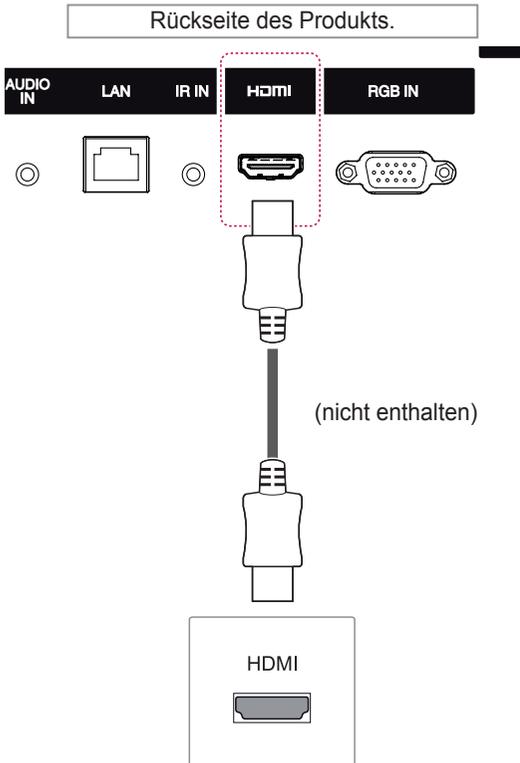
HINWEIS



- Verwenden Sie den Macintosh-Standardadapter, da im Handel auch inkompatible Adapter erhältlich sind. (anderes Signalsystem).
- Bei Apple-Computern ist möglicherweise ein Adapter erforderlich, um diesen Monitor zu verbinden. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, rufen Sie bei Apple an, oder besuchen Sie die Apple-Website.

HDMI-Anschluss

Überträgt digitale Video- und Audiosignale von PC oder externem Gerät an den Monitor. Schließen Sie den PC oder das externe Gerät über das HDMI-Kabel anhand der folgenden Darstellungen an den Monitor an. Wählen Sie nach dem Anschließen den HDMI-Eingang.

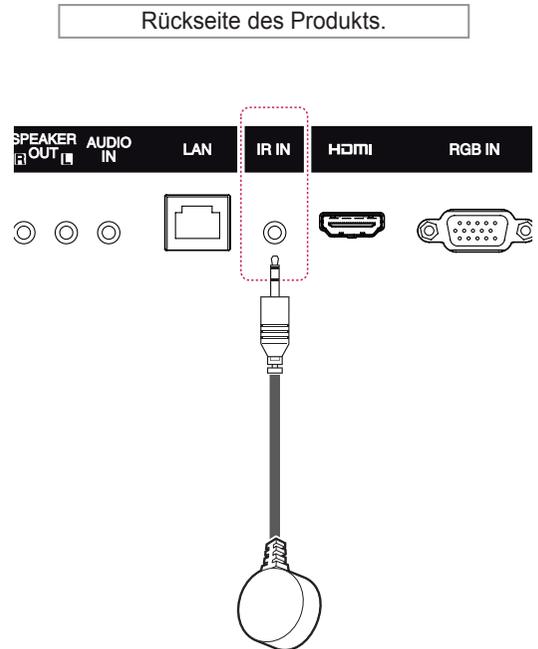


! HINWEIS

- Verwenden Sie ein High-Speed-HDMI^{®/™}-Kabel.
- Wenn Sie den Ton nicht im HDMI-Modus hören, prüfen Sie die PC-Umgebung. Bei einigen PCs müssen Sie die Standardaudioausgabe manuell auf HDMI umstellen.
- Um den HDMI-PC-Modus zu verwenden, müssen Sie für PC/DTV den PC-Modus wählen.
- Wenn Sie HDMI PC verwenden, kann es zu Kompatibilitätsproblemen kommen.
- Verwenden Sie ein zertifiziertes Kabel mit HDMI-Logo. Wenn Sie kein zertifiziertes HDMI-Kabel verwenden, zeigt der Bildschirm eventuell nichts an, oder ein Verbindungsfehler tritt auf.
- Empfohlene Typen von HDMI-Kabeln
 - High-Speed-HDMI^{®/™}-Kabel
 - High-Speed-HDMI^{®/™}-Kabel mit Ethernet

IR-Empfängerverbindung

Ermöglicht die Verwendung einer kabelgebundenen Fernbedienung oder einer IR-Empfängererweiterung.

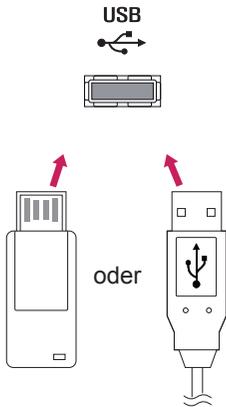


! HINWEIS

- Stellen Sie sicher, dass das Stromkabel nicht an eine Steckdose angeschlossen ist.

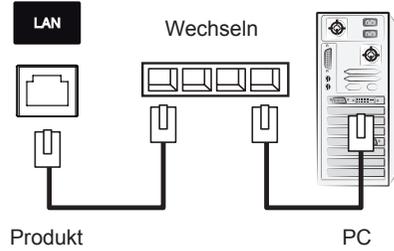
Anschließen eines USB-Geräts

Verbinden Sie ein USB-Speichergerät wie einen USB-Flash-Speicher, eine externe Festplatte, einen MP3-Player oder einen USB-Kartenleser für Speicherkarten mit dem Monitor, und greifen Sie auf das USB-Menü zu, um verschiedene Multimediadateien zu verwenden.

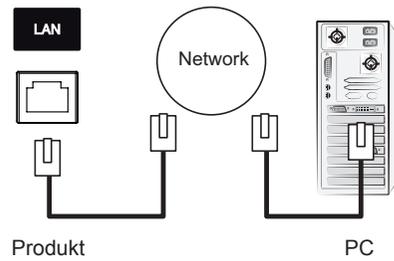


Verbinden mit dem LAN

A Verwendung eines Routers (Switch)



B Verwendung des Internets.



VERWENDEN DES MONITORS

Verwenden der Eingangsliste

- 1 Drücken Sie auf **INPUT (EINGANG)**, um die Liste mit Eingangssignalen anzuzeigen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu einem der Eingangssignale zu gelangen, und drücken Sie **OK**.

Input source	Description
RGB	Stellt eine PC-Anzeige auf dem Bildschirm dar.
HDMI	Wiedergabe von Inhalten von einem PC, einem DVD-Player oder Digitalempfänger oder anderen HD-Geräten.
USB	Spielt die auf dem USB-Gerät gespeicherte Multimediadatei ab.

Einstellung des Formats

Ändern der Bildgröße, um das Bild in einer optimalen Größe anzuzeigen, durch Drücken von **ARC** während des Fernsehens.

MODE	RGB		HDMI	
	PC	DTV	PC	
Format				
16:9	o	o	o	
Nur Scannen	x	o	x	
Auto	x	o	x	
4:3	o	o	o	
Zoom	x	o	x	
Kino-Zoom	x	o	x	



HINWEIS

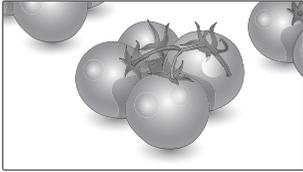
- Sie können die Bildgröße auch über die Hauptmenüs ändern.
- Ab einer Videosignal-Auflösung von 720p oder höher schaltet das Gerät in den „Just Scan“-Modus um.



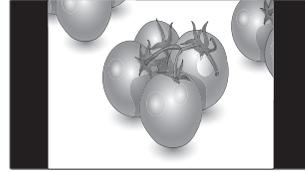
VORSICHT

- Wenn auf dem Bildschirm über einen längeren Zeitraum ein stehendes Bild angezeigt wird, brennt sich dieses ein und führt zu einer dauerhaften Veränderung des Bildschirms. Dieses „Einbrennen“ wird nicht durch die Garantie abgedeckt.
- Wenn Sie Ihren Monitor nicht verwenden, schalten Sie ihn aus, oder aktivieren Sie einen Bildschirmschoner auf dem PC oder dem System, um ein Einbrennen des Bildes zu vermeiden.
- Wird das Format über einen längeren Zeitraum auf 4:3 eingestellt, kann es in dem Letterbox-Bereich des Bildschirms zum Einbrennen kommen.

- **16:9:** Mit folgender Auswahl haben Sie die Möglichkeit, das Bild horizontal in linearer Proportion anzupassen, damit es den gesamten Bildschirm ausfüllt (nützlich beim Betrachten von DVDs im Format 4:3).



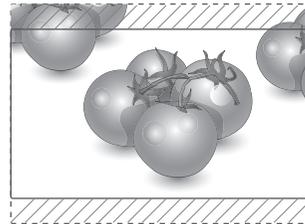
- **4:3:** Mit der folgenden Auswahl können Sie das Original-4:3-Format nutzen, links und rechts auf dem Bildschirm erscheinen graue Balken.



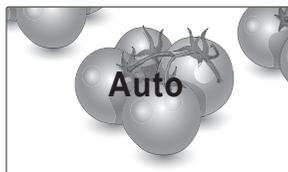
- **Nur Scannen:** Bei Auswahl dieser Option wird das Bild auf die optimale Größe ohne Verluste eingestellt. Hinweis: Wenn das Originalbild verrauscht ist, können Sie das Rauschen an der Kante sehen.



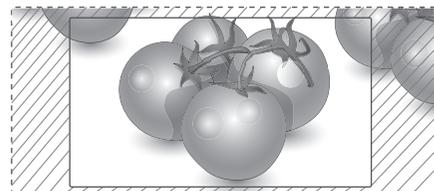
- **Zoom:** Mit folgender Auswahl haben Sie die Möglichkeit, ein Bild ohne Veränderungen anzusehen, wobei das Bild den gesamten Bildschirm füllt. Jedoch wird das Bild oben und unten abgeschnitten.



- **Auto:** Das Anzeigeformat wird in Abhängigkeit des Eingangssignals auf 4:3 oder 16:9 eingestellt.



- **Kino-Zoom:** Wählen Sie „Kino-Zoom“, wenn Sie das Bild mit den korrekten Proportionen anzeigen möchten. Hinweis: Beim Vergrößern bzw. Verkleinern des Bilds wird dieses möglicherweise verzerrt.

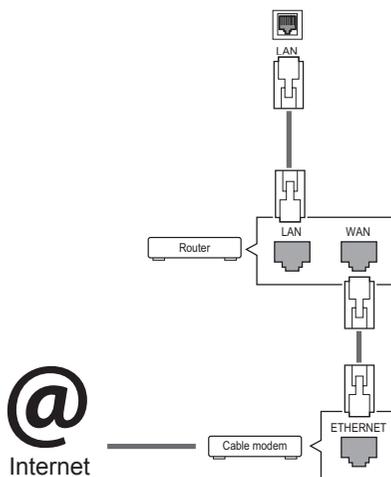


UNTERHALTUNG

Verwenden des Netzwerks

Verbindung mit einem Netzwerk herstellen

Verbinden Sie für kabelgebundene Netzwerkverbindungen das Display über den LAN-Anschluss mit einem „Local Area Network“ (LAN) (siehe nachfolgende Abbildung). Richten Sie dann die Netzwerkeinstellungen ein. Schließen Sie für kabellose Netzwerkverbindungen das Wi-Fi-USB-Modul an den USB-Anschluss an. Richten Sie dann die Netzwerkeinstellungen ein. Nach Herstellen der physischen Verbindung müssen Sie eventuell die Netzwerkeinrichtung des Displays anpassen. Bei den meisten privaten Netzwerken wird das Display automatisch und ohne weitere Einstellungen verbunden. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Internetdienstanbieter oder aus Ihrem Routerhandbuch.



VORSICHT

- Schließen Sie an den LAN-Port kein modulares Telefonkabel an.
- Da mehrere Verbindungsmethoden möglich sind, sollten Sie sich an die Spezifikationen Ihres Telekommunikations- oder Internetdienstanbieters halten.

So nehmen Sie die Netzwerkeinstellungen vor: (Auch wenn das Display bereits automatisch verbunden wurde, schadet ein nochmaliges Ausführen der Einrichtung nicht).

Verbindung mit einem kabelgebundenen Netzwerk herstellen

- 1 Drücken Sie die Taste **SETTINGS**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **NETZWERK** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um **Netzwerkeinst.** auszuwählen, und drücken Sie **OK**.
- 4 Bei bereits vorgenommener Netzwerkeinrichtung wählen Sie **Zurücksetzen**. Die neuen Verbindungseinstellungen überschreiben die aktuelle Netzwerkeinrichtung.
- 5 Wählen Sie **Automatische IP-Einstellung** oder **Manuelle IP-Einstellung** aus.
 - **Manuelle IP-Einstellung** : Drücken Sie die Navigations- und Zifferntasten. IP-Adressen müssen manuell eingegeben werden.
 - **Automatische IP-Einstellung** : Wählen Sie diese Option, wenn im LAN (Local Area Network) über eine kabelgebundene Verbindung ein DHCP-Server (Router) angeschlossen ist. In diesem Fall wird dem Display automatisch eine IP-Adresse zugewiesen. Wenn Sie einen Breitbandrouter bzw. ein Breitbandmodem verwenden, das über eine Funktion für einen DHCP-Server (Dynamic Host Configuration Protocol) verfügt. Die IP-Adresse wird automatisch festgelegt.
- 6 Drücken Sie abschließend **EXIT (AUSGANG)**.

Verbindung mit einem kabelgebundenen Netzwerk herstellen

- 1 Drücken Sie die Taste **SETTINGS**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **NETZWERK** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um **Netzwerkeinst.** auszuwählen, und drücken Sie **OK**.
- 4 Wählen Sie **Einstellung aus AP-Liste** oder **Einfache Einstellung (über WPS-Taste)** aus.
 - **Einstellung aus AP-Liste:**
Wählen Sie einen Router aus, um eine Verbindung zu einem kabellosen Netzwerk herzustellen.
 - **Einfache Einstellung (über WPS-Taste):**
Drücken Sie die Taste auf dem kabellosen Router mit PBC-Unterstützung, um ganz leicht eine Verbindung mit dem Router herzustellen.
- 5 Drücken Sie abschließend **EXIT (AUSGANG)**.



VORSICHT

- Das Menü „Netzwerkeinrichtung“ ist erst verfügbar, wenn das Display mit dem Netzwerk verbunden ist.
- Da mehrere Verbindungsmethoden möglich sind, sollten Sie sich an die Spezifikationen Ihres Telekommunikations- oder Internetdienstanbieters halten.



HINWEIS

- Wenn Sie direkt über das Display auf das Internet zugreifen möchten, sollte die Internetverbindung ständig eingeschaltet sein.
- Wenn Sie nicht auf das Internet zugreifen können, prüfen Sie die Netzwerkbedingungen über einen PC in Ihrem Netzwerk.
- Wenn Sie **Netzwerkeinrichtung** verwenden, prüfen Sie das LAN-Kabel, oder prüfen Sie, ob DHCP im Router aktiviert ist.
- Wenn Sie die Netzwerkeinrichtung nicht fertig stellen, funktioniert das Netzwerk möglicherweise nicht ordnungsgemäß.

Tipps für die Netzwerkeinrichtung

- Verwenden Sie für dieses Display ein LAN-Standardkabel. Cat5 oder besser mit einem RJ45-Stecker.
- Viele Probleme mit der Netzwerkverbindung, die während der Einrichtung auftreten, können durch Zurücksetzen des Routers bzw. des Modems gelöst werden. Nach der Verbindung des Displays mit dem Heimnetzwerk müssen Sie das Gerät kurz ausschalten und/oder das Netzkabel des Routers bzw. Kabelmodems für das Heimnetzwerk ziehen. Schalten Sie das Gerät dann wieder ein, und/oder stecken Sie das Netzkabel wieder in die Steckdose.
- Je nach Internetdienstanbieter und deren Nutzungsbedingungen kann die Anzahl der Geräte, die für die Internetdienste vorgesehen sind, variieren. Details erfahren Sie von Ihrem Internetdienstanbieter.
- LG ist nicht für Fehlfunktionen des Displays und/oder der Internetverbindung verantwortlich, die durch Kommunikationsfehler im Rahmen der Internetverbindung oder durch andere Geräte auftreten.
- LG ist nicht für Internetverbindungsprobleme verantwortlich.
- Möglicherweise treten unerwünschte Ergebnisse auf, wenn die Geschwindigkeit der Netzwerkverbindung nicht den Anforderungen des Inhalts entspricht, auf den Sie zugreifen möchten.
- Einige Internetverbindungsvorgänge sind eventuell nicht möglich, wenn der Internetdienstanbieter, der Ihre Internetverbindung bereitstellt, diese Vorgänge nicht unterstützt.
- Für Gebühren, die der Internetdienstanbieter Ihnen in Rechnung stellt (insbesondere Verbindungsgebühren), haben Sie aufzukommen.
- Für die kabelgebundene Verbindung mit diesem Display ist ein 10 Base-T- oder 100 Base-TX LAN-Anschluss erforderlich. Wenn Ihr Internetdienst eine solche Verbindung nicht unterstützt, können Sie das Display nicht mit dem Internet verbinden.
- Für die Verwendung des DSL-Dienstes ist ein DSL-Modem erforderlich. Für die Verwendung des Kabelmodemdienstes ist ein Kabelmodem erforderlich. Abhängig von der Zugriffsmethode und dem Abonnementvertrag mit Ihrem Internetdienstanbieter können Sie die für dieses Display vorgesehene Internetverbindung eventuell nicht nutzen, oder die Anzahl der Geräte, die gleichzeitig auf das Internet zugreifen können, ist beschränkt. (Wenn Ihr Internetdienstanbieter das Abonnement auf ein Gerät beschränkt, kann das Display möglicherweise nicht auf das Internet zugreifen, wenn bereits ein PC an das Netzwerk angeschlossen ist.)
- Abhängig von den Richtlinien und Beschränkungen Ihres Internetdienstanbieters ist die Verwendung eines Routers möglicherweise nicht zulässig. Details erfahren Sie direkt von Ihrem Internetdienstanbieter.

Tipps zur Drahtlosnetzwerkeinrichtung

- Drahtlose Netzwerke können von Interferenzen anderer Geräte, die das 2,4-GHz-Frequenzband nutzen, beeinträchtigt werden (schnurlose Telefone, Bluetooth-Geräte oder Mikrowellen-Geräte). Störungen können auch durch Geräte verursacht werden, welche das 5-GHz-Frequenzband nutzen, z. B. andere Wi-Fi-Geräte.
- Je nach Wireless-Umgebung kann die Übertragungsgeschwindigkeit des Netzwerks begrenzt sein.
- Für eine Verbindung über einen Router muss dieser drahtlose Verbindungen unterstützen, und die entsprechende Funktion des Geräts muss aktiviert sein. Bei Fragen zur Verfügbarkeit einer drahtlosen Verbindung über Ihren Router wenden Sie sich an Ihren Diensteanbieter.
- Prüfen Sie die SSID- und Sicherheitseinstellungen des Routers, um eine Verbindung über diesen herzustellen. Beachten Sie die entsprechende Dokumentation für SSID- und Sicherheitseinstellungen des Routers.
- Falsche Einstellungen an Netzwerkgeräten (kabelgebundene/drahtlose Geräte zur gemeinsamen Nutzung einer Verbindung, Hubs) können dazu führen, dass der Monitor langsamer läuft oder nicht ordnungsgemäß funktioniert. Installieren Sie die Geräte ordnungsgemäß gemäß den Angaben in den entsprechenden Betriebsanleitungen, und sorgen Sie für korrekte Netzwerkeinstellungen.
- Die Verbindungsart kann bei Routern je nach Hersteller variieren.

Netzwerkstatus

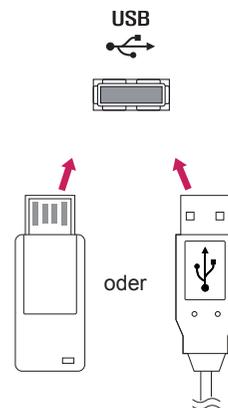
- 1 Drücken Sie die Taste **SETTINGS**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **NETZWERK** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um **Netzwerkstatus** auszuwählen.
- 4 Drücken Sie **OK**, um den Netzwerkstatus zu prüfen.
- 5 Drücken Sie abschließend **EXIT (Ausgang)**.

Option	Beschreibung
Einstellung	Kehren Sie zum Menü für die Netzwerkeinrichtung zurück.
Test	Testen Sie den aktuellen Netzwerkstatus, nachdem Sie das Netzwerk eingestellt haben.
Schließen	Kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.

Verwenden von Meine Medien**Anschließen von USB-Speichergeräten**

Schließen Sie USB-Speichergeräte wie einen USB-Flash-Speicher oder eine externe Festplatte an den Monitor an, oder verwenden Sie **Signage** (internes Speichergerät), und nutzen Sie die Multimediafunktionen.

Schließen Sie wie in der Abbildung unten dargestellt einen USB-Flash-Speicher oder einen USB-Speicherkartenleser an den Monitor an, um den Bildschirm **MEINE MEDIEN** anzuzeigen.

**VORSICHT**

- Schalten Sie das Display nicht aus, und entfernen Sie nicht das USB-Speichergerät, solange das Menü „EMF (Meine Medien)“ aktiviert ist. Dies könnte zu Dateiverlust oder Beschädigung des USB-Speichergeräts führen.
- Sichern Sie die auf dem USB-Speichergerät enthaltenen Dateien regelmäßig, da es zu einem Verlust oder Schäden an Dateien kommen kann, was nicht von der Garantie abgedeckt wird.

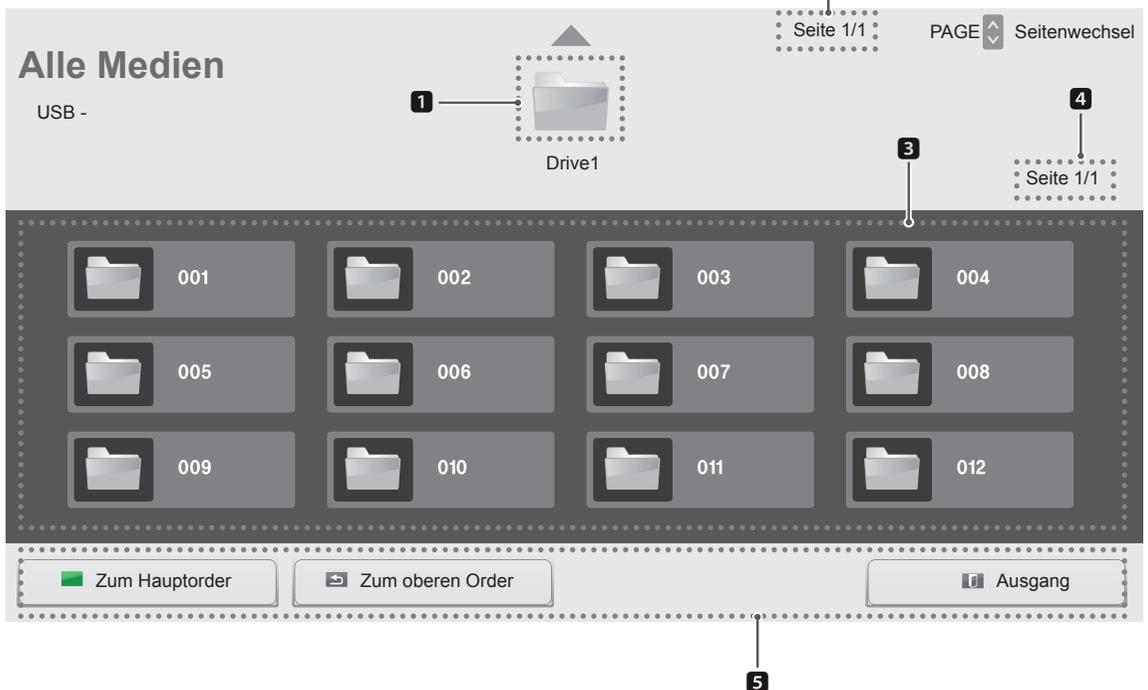
Tipps zur Verwendung von USB-Speichergeräten

- Es kann nur ein USB-Speichergerät erkannt werden.
- Falls das USB-Speichergerät über einen USB-Hub angeschlossen wird, wird das Gerät nicht erkannt.
- Ein USB-Speichergerät mit automatischem Erkennungsprogramm wird möglicherweise nicht erkannt.
- Ein USB-Speichergerät, das einen eigenen Treiber verwendet, wird möglicherweise nicht erkannt.
- Die Dauer, bis ein USB-Speichergerät erkannt wird, hängt vom jeweiligen Gerät ab.
- Schalten Sie das Display nicht ab bzw. ziehen Sie das USB-Gerät nicht aus der Buchse, wenn das angeschlossene USB-Speichergerät in Betrieb ist. Wenn ein solches Gerät plötzlich getrennt oder aus der Buchse gezogen wird, können die gespeicherten Daten oder das USB-Speichergerät beschädigt werden.
- Schließen Sie kein USB-Speichergerät an, das nicht ordnungsgemäß vom PC getrennt wurde. Das Gerät kann verursachen, dass das Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert oder Daten nicht wiedergegeben werden können. Denken Sie stets daran, nur solche USB-Speicher zu verwenden, auf denen Musikdateien, Bilddateien oder Filmdateien gespeichert sind.
- Bitte verwenden Sie nur USB-Speicher, die mit dem FAT32-Dateisystem bzw. dem NTFS-Dateisystem formatiert wurden, das vom Windows-Betriebssystem verwendet wird. Falls ein Speicher mit einem anderen Dateisystem formatiert wurde, das nicht von Windows unterstützt wird, wird der Speicher möglicherweise nicht erkannt.
- Schließen Sie das USB-Speichergerät, sofern es eine externe Stromversorgung benötigt (mehr als 0,5 A), an die Stromversorgung an. Ansonsten wird das Gerät möglicherweise nicht erkannt.
- Verbinden Sie einen USB-Speicher mit dem vom Hersteller gelieferten Kabel.
- Einige USB-Speichergeräte werden möglicherweise nicht unterstützt oder funktionieren nicht störungsfrei.
- Die Art der Dateizuordnung des USB-Speichergeräts ist ähnlich wie bei Windows XP, und der Dateiname kann bis zu 100 Zeichen beinhalten.
- Sichern Sie wichtige Dateien, denn es besteht die Möglichkeit, dass Daten auf einem USB-Speicher beschädigt werden. LG übernimmt keine Verantwortung für entstehende Datenverluste.
- Wenn eine USB-Festplatte ohne externe Stromversorgung verbunden wird, wird das USB-Gerät möglicherweise nicht erkannt. Stellen Sie deshalb sicher, dass die externe Stromversorgung angeschlossen ist.
 - Verwenden Sie zur externen Stromversorgung bitte ein entsprechendes Netzteil. Für ein USB-Kabel einer externen Stromversorgung kann keine Garantie gewährt werden.
- Falls Ihr USB-Speichergerät mehrere Partitionen hat oder Sie ein USB-Lesegerät für verschiedene Speicherkartentypen verwenden, können Sie bis zu 4 Partitionen oder USB-Speichergeräte verwenden.
- Wenn sich ein USB-Speicher in einem USB-Mehrfachkartenleser befindet, wird möglicherweise die Datenträgerbezeichnung nicht erkannt.
- Falls das USB-Speichergerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, trennen Sie das Gerät und schließen es erneut an.
- Wie schnell ein USB-Speicher erkannt wird, ist von Gerät zu Gerät unterschiedlich.
- Falls das USB-Gerät im Standby-Modus angeschlossen wurde, wird die entsprechende Festplatte automatisch geladen, wenn das Display eingeschaltet wird.
- Die empfohlene Speicherkapazität beträgt max. 1 TB für eine externe USB-Festplatte und max. 32 GB für einen USB-Speicher.
- Eine höhere als die empfohlene Kapazität kann die Funktionsweise des jeweiligen Geräts beeinträchtigen.
- Falls eine mit einer Energiesparfunktion ausgestattete externe USB-Festplatte nicht funktioniert, schalten Sie die Festplatte aus und wieder ein.
- USB-Speichergeräte unter der Version USB 2.0 werden ebenfalls unterstützt. Jedoch kann es sein, dass diese in der Filmliste nicht ordnungsgemäß funktionieren.
- In einem Ordner können maximal 999 Dateien oder Unterordner gespeichert werden.
- Es wird empfohlen, ein zertifiziertes USB-Speichergerät und -Kabel zu verwenden. Andernfalls kann es passieren, dass das USB-Speichergerät nicht erkannt wird oder die Wiedergabe fehlerhaft ist.
- Zur Wiedergabe der von SuperSign Manager bereitgestellten und gespeicherten Dateien kann nur ein USB-Speicherstick verwendet werden. Mit USB-Festplatten oder -Mehrfachkartenlesern ist eine Wiedergabe nicht möglich.
- Die von SuperSign Manager bereitgestellten und gespeicherten Dateien können nur auf einem Speichergerät wiedergegeben werden, das mit FAT32 formatiert ist.
- Ein USB-3.0-Speichergerät funktioniert möglicherweise nicht.

Durchsuchen von Dateien

Suchen von Bilddateien auf einem USB-Speichergerät.

- 1 Öffnen Sie das Hauptmenü mit der Taste **SETTINGS** (EINSTELLUNGEN).
- 2 Wählen Sie die Option „Suchen“, um zu **MEINE MEDIEN** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Wählen Sie die Option „Suchen“, um zur gewünschten **Filmliste**, **Fotoliste**, **Musikliste** oder **Inhaltsverzeichnis** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.



Nr.	Beschreibung
1	Zurück zur vorherigen Ebene.
2	Aktuelle Seite/Gesamtseiten des obigen Ordners.
3	Unteres Element von 1
4	Aktuelle Seite/Gesamtseiten von 3
5	Fernbedienungstaste

Unterstützte Dateiformate

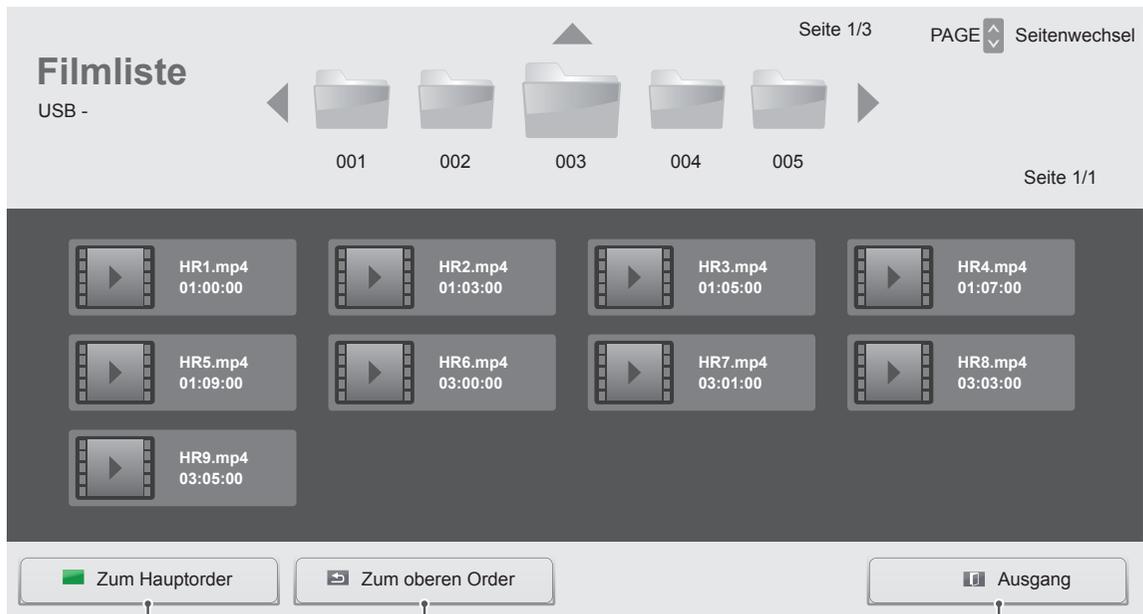
Typ	Unterstützte Dateiformate			
Spielfilm	Video	Codec	Media Container	Profile
		MPEG1 / MPEG2	DAT, MPG, MPEG, DVD, TS, TP	1080P @ 30 fps
		MPEG4 (DivX 3.11, DivX 4, DivX 5, DivX 6, Xvid 1.01, Xvid 1.02, Xvid 1.03, Xvid 1.10-beta1/2)	AVI, DIVX, MP4, MKV, TS, TRP	1080P @ 30 fps
	H.264	AVI, MP4, MKV, TS, TRP, TP	1080P @ 60 fps	
	Audio	MP3	MP3	8 kbps bis 320 kbps(Bit rate) 16 kHz bis 48 kHz(Sample rate)
		AC3	AC3	32 kbps bis 640 kbps(Bit rate) 32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz(Sample rate)
		MPEG	MP3	32 kbps bis 448 kbps(Bit rate) 16 kHz bis 48 kHz(Sample rate)
		AAC, HEAAC	MP4	8 kHz bis 48 kHz(Sample rate)
		LPCM	AIF, WAV	64 kbps bis 1,5 Mbps(Bit rate) 8 kHz bis 48 kHz(Sample rate)
	Bitrate: im Bereich von 32 kbit/s bis 320 kbit/s (MP3) Format externer Untertitel: *.smi/*.srt/*.sub (MicroDVD, Subviewer 1.0/2.0)/*.ass/*.ssa/*.txt (TMPlayer)/*.psb (PowerDivX) Format interner Untertitel: nur XSUB (das in DivX6-Dateien verwendete Untertitelformat)			

Typ	Unterstützte Dateiformate
Foto	JPEG Baseline : 64 x 64 bis 15360 x 8640 Progressive : 1024 x 768 PNG Interlace : 1200 x 800 BMP 9600 x 6400 <ul style="list-style-type: none"> • Les fichiers non pris en charge sont affichés sous la forme d'une icône prédéfinie.
Musik	MP3 Bitrate 8 bis 320 kbps <ul style="list-style-type: none"> • Abtastrate MPEG1/2 Layer3: 16 bis 48 kHz
Inhalt (bei Verwendung von SuperSign Manager)	Dateierweiterungen: *.cts/ *.cse Spielfilm Dateierweiterungen: *.mpg/*.mpeg/*.dat/*.ts/*.trp/*.tp/*.mp4/*.mkv/*.avi*.avi(motion JPEG)/*.mp4(motion JPEG)/*.mkv(motion JPEG) Videoformat: MPEG1, MPEG2, MPEG4,H.264, DivX 3.11, DivX 4, DivX 5, DivX 6, Xvid 1.00,Xvid 1.01, Xvid 1.02, Xvid 1.03,Xvid 1.10-beta1/2, JPEG Audioformat: MP3, Dolby Digital, LPCM, AAC, HE-AAC

Wiedergabe von Filmen

Gibt auf dem USB-Speichergerät gespeicherte Videodateien wieder.

- 1 Öffnen Sie das Hauptmenü mit der Taste **SETTINGS** (EINSTELLUNGEN).
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **MEINE MEDIEN** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Gehen Sie mithilfe der Navigationstasten zur **Filmliste**, und drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie die Navigationstasten, um zum gewünschten Ordner zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie die Navigationstasten, um zur gewünschten Datei zu gelangen, und drücken Sie **OK**.



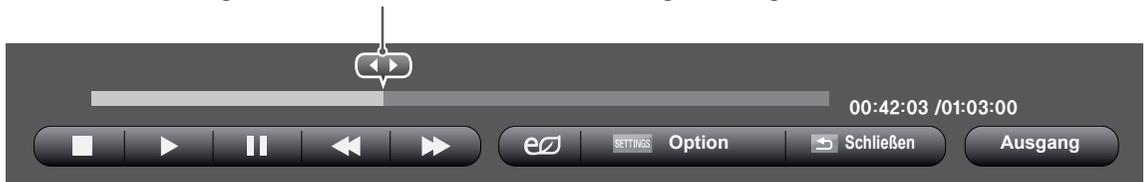
Zurück zum
Homescreen von
Meine Medien.

Zurück zum vorherigen Bildschirm.

Beendet Meine Medien.

- 6 Drücken Sie während der Videowiedergabe **OK**, um zu den folgenden Einstellungen zu gelangen.

Wählt die gewünschte Stelle aus, ab der die Wiedergabe erfolgt.



Fernbedienungstaste	Beschreibung
■	Beendet die Wiedergabe.
▶	Gibt ein Video wieder.
⏸	Hält die Wiedergabe an oder nimmt diese wieder auf.
◀◀	Führt einen Rücklauf in einer Datei aus.
▶▶	Führt einen Vorlauf in einer Datei aus.
🔍	Passt die Bildschirmhelligkeit an, um Energie zu sparen.
SETTINGS	Anzeigen des Menüs Option .
↶ BACK	Blendet das Menü auf dem Vollbildschirm aus.
EXIT	Zur Filmliste zurückkehren.
◀ or ▶	Springt während der Wiedergabe zu einem bestimmten Punkt. Die Zeitposition dieses Punktes wird in der Statusleiste angezeigt. In einigen Dateien funktioniert diese Funktion eventuell nicht ordnungsgemäß.

Tipps zur Wiedergabe von Videodateien

- Bestimmte, vom Benutzer erzeugte Untertitel funktionieren möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
- Einige Sonderzeichen werden in den Untertiteln nicht unterstützt.
- HTML-Tags werden in den Untertiteln nicht unterstützt.
- Untertitel in anderen Sprachen außer den unterstützten Sprachen sind nicht verfügbar.
- Auf dem Bildschirm kann es beim Wechseln der Audiosprache zu vorübergehenden Unterbrechungen kommen (Bild wird angehalten, schnellere Wiedergabe usw.).
- Eine beschädigte Spielfilmdatei wird möglicherweise nicht ordnungsgemäß wiedergegeben, oder einige der Player-Funktionen sind nicht verfügbar.
- Spielfilmdateien, die durch bestimmte Encoder erstellt wurden, werden möglicherweise nicht ordnungsgemäß wiedergegeben.
- Bei Dateien mit nicht ineinander verschachtelter Video- und Audio-Struktur wird entweder Video oder Audio abgespielt.
- HD-Videos mit einer Auflösung von maximal 1920 x 1080 bei 25/30 Bildern/Sek. bzw. 1280 x 720 bei 50/60 Bildern/Sek. werden abhängig von der Bildwiederholrate unterstützt.
- HD-Videos mit einer Auflösung von mehr als 1920 x 1080 bei 25/30 Bildern/Sek. bzw. 1280 x 720 bei 50/60 Bildern/Sek. werden abhängig von der Bildwiederholrate möglicherweise nicht ordnungsgemäß wiedergegeben.
- Andere Filmdateitypen und -formate als die angegebenen funktionieren möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
- Die maximale Bitrate für abspielbare Spielfilmdateien beträgt 20 Mbit/s. (außer Motion JPEG: 10 Mbit/s)
- LG garantiert keine einwandfreie Wiedergabe von Profilen, die in H.264/AVC mit Level 4.1 oder höher codiert wurden.
- DTS-Audio wird nicht unterstützt.
- Die Wiedergabe von Spielfilmdateien mit einer Dateigröße von mehr als 30 GB wird nicht unterstützt.
- Eine DivX-Videodatei und die zugehörige Untertiteldatei müssen im selben Ordner gespeichert sein.
- Der Name der Videodatei und der Name der Untertiteldatei müssen identisch sein, damit die Wiedergabe funktioniert.
- Die Wiedergabe eines Videos über eine USB-Verbindung, die keine hohe Übertragungsgeschwindigkeit unterstützt, funktioniert möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
- Dateien, die mit GMC (Global Motion Compensation) codiert wurden, können möglicherweise nicht wiedergegeben werden.

Videoptionen

- 1 Drücken Sie **SETTINGS (EINSTELLUNGEN)**, um zu den Popup-Menüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **Wählen Sie die Video-Wiedergabe aus.**, **Wählen Sie die Video-Einstellungen aus.** oder **Wählen Sie die Audio-Einstellungen aus.** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.

HINWEIS

- Die Werte für Optionen, die in der **Filmliste** geändert werden, haben keinen Einfluss auf die **Fotoliste** oder die **Musikliste**. Daher werden sie durch Werte für Optionen, die in der **Fotoliste** oder **Musikliste** geändert werden, nicht beeinflusst.
- Die Werte für Optionen, die in der **Fotoliste** und der **Musikliste** geändert werden, beeinflussen sich gegenseitig.
- Wird die Wiedergabe einer Videodatei gestoppt, wird die erneute Wiedergabe wieder an dem Punkt fortgesetzt, an dem zuvor gestoppt wurde.

Wählen Sie **Wählen Sie die Video-Wiedergabe aus.**, um auf folgende Menüs zuzugreifen:

Menü	Beschreibung
Picture Size (Bildgröße)	Wählt das gewünschte Bildformat für die Spielfilmwiedergabe aus.
Audio Language (Audio-sprache)	Ändert während der Spielfilmwiedergabe die Sprachgruppe. Bei Dateien mit nur einer Audiospur kann diese Option nicht ausgewählt werden.
Subtitle Language (Untertitelsprache)	Schaltet die Untertitel ein/aus.
Sprache	Ist bei SMI-Untertiteln aktiviert und ermöglicht die Auswahl der Sprache innerhalb der Untertitelung.
Codeseite	Ermöglicht die Auswahl einer Schriftart für den Untertitel. Bei der Standardauswahl wird dieselbe Schriftart wie für das allgemeine Menü verwendet.

Sync	Zur Einstellung der zeitlichen Synchronisierung der Untertitel während der Spielfilmwiedergabe von -10 Sekunden bis +10 Sekunden in Schritten von 0,5 Sekunden.
Position	Verändert die Position des Untertitels während der Spielfilmwiedergabe nach oben oder unten.
Größe	Zur Auswahl der gewünschten Untertitelgröße während der Spielfilmwiedergabe.
Repeat (Wiederholung)	Zum Ein- bzw. Ausschalten der Wiederholungsfunktion der Spielfilmwiedergabe. Wenn diese Option eingeschaltet ist, wird die Datei innerhalb des Ordners wiederholt wiedergegeben. Auch wenn die wiederholte Wiedergabe ausgeschaltet ist, kann die Datei erneut wiedergegeben werden, wenn der Dateiname dem der vorherigen Datei ähnelt.

HINWEIS

- Innerhalb einer Untertiteldatei können nur 10.000 Synchronisierungsblöcke unterstützt werden.
- Sie können die Bildgröße beim Abspielen von Videos anpassen, indem Sie die Taste **ARC** drücken.
- Untertitel in Ihrer Sprache sind nur verfügbar, wenn die entsprechende Sprache im OSD-Menü eingestellt wurde.
- Je nach Sprache der Untertiteldateien können die Optionen für die Codepage deaktiviert sein.
- Wählen Sie für die Untertiteldateien eine passende Codepage aus.

Weitere Informationen zum Menü **Wählen Sie die Video-Einstellungen aus.** finden Sie im Abschnitt **CUSTOMIZE SETTINGS (ANPASSEN VON EINSTELLUNGEN)**. Siehe S.37

Weitere Informationen zum Menü **Wählen Sie die Audio-Einstellungen aus.** finden Sie im Abschnitt **CUSTOMIZE SETTINGS (ANPASSEN VON EINSTELLUNGEN)**. Siehe S.40

Anzeigen von Fotos

Anzeigen von Bilddateien auf einem USB-Speichergerät.

- 1 Öffnen Sie das Hauptmenü mit der Taste **SETTINGS** (EINSTELLUNGEN).
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **MEINE MEDIEN** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Gehen Sie mithilfe der Navigationstasten auf **Fotoliste**, und drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie die Navigationstasten, um zum gewünschten Ordner zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie die Navigationstasten, um zur gewünschten Datei zu gelangen, und drücken Sie **OK**.

The screenshot shows the 'Fotoliste' (Photo List) interface. At the top, it says 'Fotoliste' and 'USB -'. Below this, there are five folder icons labeled 001, 002, 003, 004, and 005. To the right, it says 'Seite 1/3' and 'PAGE Seitenwechsel'. Below the folders, there is a grid of photo thumbnails. The thumbnails are labeled as follows:

HR1.jpg 01/23/2014	HR2.jpg 01/23/2014	HR3.jpg 01/23/2014	HR4.jpg 01/23/2014
HR5.jpg 02/21/2014	HR6.jpg 02/21/2014	HR7.jpg 02/21/2014	HR8.jpg 02/21/2014
HR9.jpg 02/21/2014			

At the bottom of the screen, there are three buttons:

- Zum Hauptorder**: Zurück zum Homescreen von Meine Medien.
- Zum oberen Order**: Zurück zum vorherigen Bildschirm.
- Ausgang**: Beendet Meine Medien.

6 Während der Anzeige von Fotos können Sie auf die folgenden Einstellungen zugreifen.



Option	Beschreibung
Dia-Show	Startet oder beendet eine Dia-Show der ausgewählten Fotos. Wenn keine Fotos ausgewählt wurden, werden alle Fotos aus dem aktuell angezeigten Ordner in der Dia-Show angezeigt. Um die Geschwindigkeit der Dia-Show festzulegen, wählen Sie Option aus.
BGM	Schaltet die Hintergrundmusik ein oder aus. Um einen Ordner für die Hintergrundmusik festzulegen, wählen Sie Option aus. Sie können die Zeiteinstellung mit der Taste SETTINGS an der Fernbedienung anpassen.
	Dreht Fotos um 90°, 180°, 270°, 360° im Uhrzeigersinn. <div style="border: 1px solid gray; padding: 5px;"> <p>! HINWEIS</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Bildgröße wird nur bis zu einer bestimmten Größe unterstützt. Fotos, deren Breite die Breite der unterstützten Auflösungsgröße überschreitet, können nicht gedreht werden. </div>
	Vergrößert das Foto um 100 %, 200 % oder 400 %. <div style="border: 1px solid gray; padding: 5px;"> <p>! HINWEIS</p> <ul style="list-style-type: none"> Fotos mit einer Auflösung von 100 x 100 oder darunter können nicht vergrößert werden. </div>
	Passt die Bildschirmhelligkeit an, um Energie zu sparen.
Option	Anzeigen des Menüs Option .
Schließen	Schließt das Fenster Optionen. Um die Optionen anzuzeigen, drücken Sie OK .
Ausgang	Zur Fotoliste zurückkehren.

Fotooptionen

- 1 Drücken Sie **SETTINGS**, um das Menü **Option** anzuzeigen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **Wählen Sie die Foto-Ansicht aus., Wählen Sie die Video-Einstellungen aus. oder Wählen Sie die Audio-Einstellungen aus.** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.

Wählen Sie „Setting Photo View“ (Foto-Ansicht einstellen), um auf die folgenden Menüs zuzugreifen:

Option	Beschreibung
Slide Speed	Wählen Sie eine Slideshow-Geschwindigkeit. (Optionen: „Fast“, „Medium“ oder „Slow“ (Schnell, Mittel oder Langsam).)
BGM	Wählt einen Musikordner für die Hintergrundmusik.

! HINWEIS

- Werte für Optionen, die in der **Filmliste** geändert werden, haben keinen Einfluss auf die **Fotoliste** und die **Musikliste**.
- Werte für Optionen, die in der **Fotoliste** bzw. der **Musikliste** geändert werden, werden entsprechend in der **Fotoliste** und der **Musikliste** geändert, jedoch nicht in der **Filmliste**.

Weitere Informationen zum Menü Wählen Sie die Video-Einstellungen aus. finden Sie im Abschnitt CUSTOMIZE SETTINGS (ANPASSEN VON EINSTELLUNGEN). Siehe S.37

Weitere Informationen zum Menü Wählen Sie die Audio-Einstellungen aus. finden Sie im Abschnitt CUSTOMIZE SETTINGS (ANPASSEN VON EINSTELLUNGEN). Siehe S.40

Wiedergabe von Musik

Gibt Musikdateien, die auf dem USB-Speichergerät gespeichert sind, wieder.

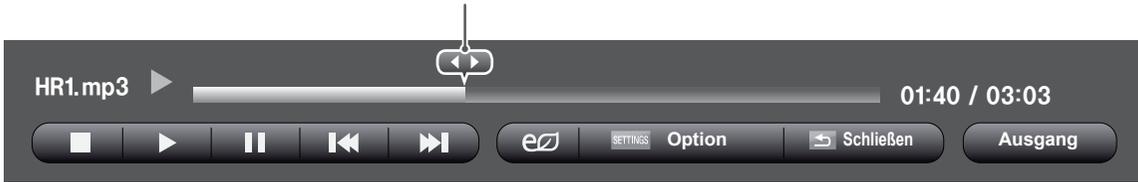
- 1 Öffnen Sie das Hauptmenü mit der Taste **SETTINGS** (EINSTELLUNGEN).
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **MEINE MEDIEN** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Gehen Sie mithilfe der Navigationstasten zur **Musikliste**, und drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie die Navigationstasten, um zum gewünschten Ordner zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie die Navigationstasten, um zur gewünschten Datei zu gelangen, und drücken Sie **OK**.

The screenshot shows the 'Musikliste' (Music List) interface. At the top, it displays 'Seite 1/3' and 'PAGE Seitenwechsel'. Below the title, there are navigation arrows and folder icons labeled 001 through 005. The main area contains a grid of music file thumbnails, each with a play button icon, the filename (e.g., HR1.mp3), and the duration (e.g., 03:03). At the bottom, there are four navigation buttons: 'Zum Hauptorder' (green square), 'Zum oberen Order' (square with left arrow), 'Musik-player öffnen' (blue square), and 'Ausgang' (square with exit icon). Callouts point to these buttons with the following descriptions:

- Zum Hauptorder:** Zurück zum Homescreen von Meine Medien.
- Zum oberen Order:** Zurück zum vorherigen Bildschirm.
- Musik-player öffnen:** Öffnet das Fenster mit den Musikeinstellungen. Diese Funktion ist nur während der Wiedergabe aktiviert.
- Ausgang:** Beendet Meine Medien.

- 6 Drücken Sie während der Musikwiedergabe **OK** oder die blaue Taste (■), um auf die folgenden Einstellungen zuzugreifen.

Wählt die gewünschte Stelle aus, ab der die Wiedergabe erfolgt.



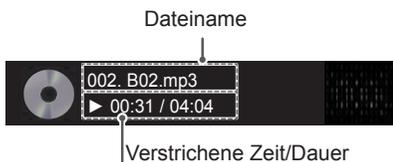
Fernbedienungstaste	Beschreibung
■	Die Wiedergabe der Datei wird angehalten, und es wird zurück zur Musikliste gewechselt.
▶	Gibt eine Musikdatei wieder.
⏸	Hält die Wiedergabe an oder nimmt diese wieder auf.
◀◀	Springt zur vorherigen Datei.
▶▶	Springt zur nächsten Datei.
e/	Passt die Bildschirmhelligkeit an, um Energie zu sparen.
SETTINGS	Anzeigen des Menüs Option .
↶ BACK	Blendet das Menü auf dem Vollbildschirm aus.
EXIT	Zur Filmliste zurückkehren.
◀or▶	Springt während der Wiedergabe zu einem bestimmten Punkt. Die Zeitposition dieses Punktes wird in der Statusleiste angezeigt. In einigen Dateien funktioniert diese Funktion eventuell nicht ordnungsgemäß.

Tipps zum Abspielen von Musikdateien

- Diese Einheit unterstützt keine ID3-Tags, die in MP3-Dateien eingebettet sind.

**HINWEIS**

- Eine beschädigte oder fehlerhafte Musikdatei wird nicht wiedergegeben, sondern in der Wiedergabezeit wird 00:00 angezeigt.
- Musik, die von einem Bezahlndienst mit Urheberrechtsschutz heruntergeladen wurde, wird nicht wiedergegeben, sondern zeigt in der Wiedergabezeit unpassende Informationen an.
- Wenn Sie die Taste OK oder r drücken, wird der Bildschirmschoner gestoppt.
- Die Tasten PLAY (▶), Pause (⏸), Stop (■), Next (▶▶), Previous (◀◀) auf der Fernbedienung sind in diesem Modus ebenfalls verfügbar.
- Mithilfe der Taste ▶▶ können Sie die nächste Musikdatei auswählen. Mithilfe der Taste ◀◀ können Sie die vorherige Musikdatei auswählen.

**Musikoptionen**

- 1 Drücken Sie **SETTINGS**, um zu den **Pop-up-Menüs** zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **Set Audio Play (Audio-Wiedergabe-Einstellungen)** oder **Set Audio (Audio-Einstellungen)** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.

**HINWEIS**

- Werte für Optionen, die in der **Filmliste** geändert werden, haben keinen Einfluss auf die **Fotoliste** und die **Musikliste**.
- Werte für Optionen, die in der **Fotoliste** bzw. der **Musikliste** geändert werden, werden entsprechend in der **Fotoliste** und der **Musikliste** geändert, jedoch nicht in der **Filmliste**.

Bei Auswahl der **Set Audio Play (Audio-Wiedergabe)**:

Option	Beschreibung
Wiederholen	Wiederholt die Musikwiedergabe.
Zufällig	Gibt Musiktitel zufällig wieder.

Weitere Informationen zum Menü Wählen Sie die Audio-Einstellungen aus. finden Sie im Abschnitt **CUSTOMIZE SETTINGS (ANPASSEN VON EINSTELLUNGEN)**. Siehe S.40

Inhaltsliste betrachten

Wiedergabe der gespeicherten Dateien mithilfe der **Exportoption** in **SuperSign Manager**.

- 1 Öffnen Sie das Hauptmenü mit der Taste **SETTINGS** (EINSTELLUNGEN).
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **MEINE MEDIEN** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Gehen Sie mithilfe der Navigationstasten zur **Inhaltsverzeichnis**, und drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie die Navigationstasten, um zum gewünschten Ordner zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie die Navigationstasten, um zur gewünschten Datei zu gelangen, und drücken Sie **OK**.

Inhaltsverzeichnis Seite 1/3 PAGE Seitenwechsel

USB -

001 002 003 004 005 Seite 1/1

HR1.cts 01/01/2014	HR2.cts 01/01/2014	HR3.cts 01/01/2014	HR4.cts 01/01/2014
HR5.cts 01/01/2014	HR6.cts 01/01/2014	HR7.cts 01/01/2014	HR8.cts 01/01/2014
HR9.cts 01/01/2014			

Zum Hauptorder Zum oberen Order Ausgang

Zurück zum Homescreen von Meine Medien. Zurück zum vorherigen Bildschirm. Beendet Meine Medien.

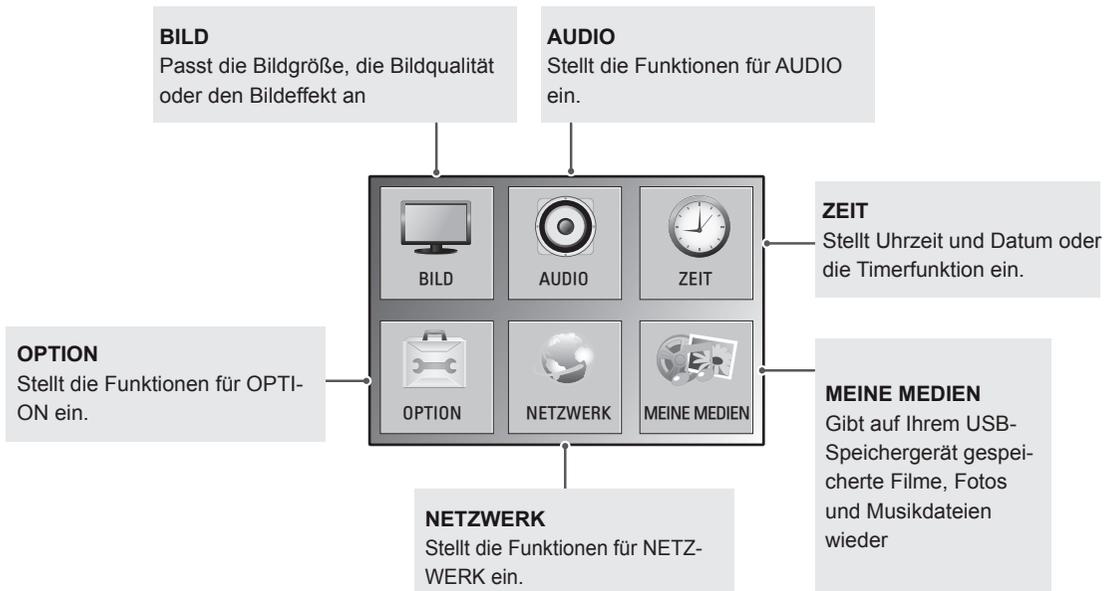
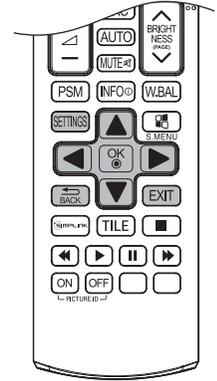
! HINWEIS

- Während der Wiedergabe von Mediendateien aus der **Inhaltsliste** sind nur die Schaltflächen **ZURÜCK**, **EXIT** (BEENDEN) und „**Lautstärke**“ verfügbar. Bei Auswahl der Schaltflächen **ZURÜCK** oder **EXIT (BEENDEN)** wird die Wiedergabe der Mediendateien angehalten und wieder die **Inhaltsliste** aufgerufen.
- Wenn sich der Ordner „AutoPlay“ im USB-Speichergerät befindet, und die Dateiformate in diesem Ordner unterstützt werden, werden die Dateien beim Anschluss des USB-Geräts an den Monitor automatisch wiedergegeben.

ANPASSEN VON EINSTELLUNGEN

Zugriff auf die Hauptmenüs

- 1 Drücken Sie die Taste **SETTINGS**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu einem der folgenden Menüs zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um zur gewünschten Einstellung oder Option zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie abschließend **EXIT (Ausgang)**
Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.



Einstellungen im Menü BILD

- 1 Drücken Sie die Taste **SETTINGS**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **BILD** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um zur gewünschten Einstellung oder Option zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- Um zur vorherigen Stufe zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.
- 4 Drücken Sie abschließend **EXIT (Ausgang)**.
Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.



In der folgenden Tabelle werden die verfügbaren Bildeinstellungen beschrieben:

Einstellung	Beschreibung	
Energie sparen	Stellt die Helligkeit des Bildschirms automatisch entsprechend der Umgebung ein.	
	Option	
	Aus	Deaktiviert die Energiesparfunktion
	Minimum/Mittel/Maxim	Dient zur Auswahl der Helligkeit der Beleuchtung.
Smart Energy Saving	Regelt Beleuchtung und Kontrast abhängig von der Bildschirmhelligkeit.	
	Option	
	Aus	Deaktiviert die Funktion „Intelligenter Stromsparbetrieb“
Bildmodus	Aktiviert die Funktion „Intelligenter Stromsparbetrieb“ für sparsamen Stromverbrauch je nach Einstellung der Energiesparrate	
	Wählt einen der voreingestellten Bildmodi aus, oder passt die Optionen in den jeweiligen Modi für eine optimale Bildschirmleistung des Monitors an. Sie können auch die erweiterten Optionen in jedem Modus anpassen. Die verfügbaren Bildmodi sind je nach Monitor unterschiedlich.	
	Lebhaft	Verstärkt Kontrast, Helligkeit und Schärfe für die Anzeige lebhafter Bilder.
	Standard	Zeigt Bilder mit standardmäßigen Einstellungen für Kontrast, Helligkeit und Schärfe an.
	APS	Die Energiesparfunktion ändert die monitor-Einstellungen zur Reduzierung des Stromverbrauchs.
	Kino	Optimiert das Videobild für ein kinoähnliches Erlebnis bei der Spielfilmwiedergabe.
	Sport	Hebt Primärfarben wie weiß, grasgrün oder himmelblau hervor, um das Videobild für schnelle und dynamische Aktionen zu optimieren.
	Spiel	Optimiert das Videobild für schnelle Bildbewegungen wie bei Computer- oder Konsolenspielen.
Expert1·2	Menü zum Einstellen der Bildqualität, mit denen Experten und Freunde beste Bilder genießen können. Dieses Menü ist ISF-zertifiziert und richtet sich an Experten für Bildabstimmung. (Das ISF-Logo darf nur auf ISF-zertifizierten Monitoren verwendet werden.) ISFccc: Imaging Science Foundation Certified Calibration Control	
Format	Ändert die Bildgröße, um Bilder in optimaler Größe anzuzeigen.	

Einstellung	Beschreibung	
Anzeige (Nur im RGB-PC-Modus)	Diese Option ist nur aktiviert, wenn an Ihrem PC die Signalquelle auf Analog (RGB-PC) und die Auflösung auf 1024x768, 1280x768, 1360x768 oder 1366x768 gestellt ist.	
	Option	
	Auflösung	Wählt die passende Auflösung. Die empfohlene Auflösung für jedes Modell finden Sie unter „Technische Daten“ Siehe S.<?>.
	Auto Konfig.	Automatische Einstellung von Position, Uhr und Taktrate des Bildschirms. Während der Konfiguration flimmert das angezeigte Bild möglicherweise einige Sekunden lang.
	Position/ Größe/ Taktrate	Anpassung der Optionen nach der automatischen Konfiguration bei unklarem Bild, insbesondere bei zitternden Zeichen.
Grundeinstellung	Setzt die Optionen auf die Standardeinstellung zurück.	

Optionen für den Bildmodus

Einstellung	Beschreibung
Beleuchtung.	Passt die Bildschirmhelligkeit durch Steuerung der LCD-Beleuchtung an. Wenn Sie die Helligkeit verringern, wird der Bildschirm dunkler, und der Stromverbrauch reduziert sich ohne Verlust des Videosignals.
Kontrast	Erhöht oder verringert den Verlauf des Videosignals. Stellen Sie den Kontrast ein, wenn es zu einer Sättigung der hellen Bildanteile kommt.
Helligkeit	Zur Einstellung des Signalgrundpegels des Bilds. Stellen Sie die Helligkeit ein, wenn es zu einer Sättigung der dunklen Bildanteile kommt.
Schärfe	Zur Einstellung der Kantenschärfe an den Übergängen zwischen hellen und dunklen Bereichen des Bilds. Je niedriger der eingestellte Wert, desto weicher erscheint das Bild.
Farbe	Zur Anpassung der Intensität aller Farben.
Tint	Zur Anpassung der Balance zwischen den Farben Rot und Grün.
Farbtemp.	Die Einstellung „warm“ verstärkt wärmere Farben wie Rottöne, die Einstellung „kühl“ lässt das Bild bläulich erscheinen.
Erweiterte Steuerung/ Experteneinstellung	Sie können das Bild einzeln für jeden Bildmodus oder die Bildeinstellungen anhand eines bestimmten Bildes anpassen. Wählen Sie zunächst den gewünschten Bildmodus . * Diese Option ist nicht verfügbar, wenn der Bildmodus auf Lebhaft festgelegt ist.
Bildoption	Legt zusätzliche Bildoptionen fest.
Bild zurücksetzen	Setzt die Optionen auf die Standardeinstellung zurück.

! HINWEIS

- Wenn Sie einen Bildmodus wählen, werden zugehörige Menüs automatisch festgelegt.
- Bei Verwendung der Funktion „Intelligenter Stromsparbetrieb“ kommt es auf dem Monitor möglicherweise bei Standbildern zu einer Sättigung der hellen Bereiche.
- Wird die Funktion „Energie sparen“ auf „Minimum“, „Mittel“ oder „Maxim“ gestellt, wird die Funktion „Intelligenter Stromsparbetrieb“ deaktiviert.

Erweiterte Steuerung - Bildmodus (Standard/ APS/ Sport/ Spiel)

Einstellung	Beschreibung
Dynamischer Kontrast	Passt den Kontrast auf die optimale Stufe entsprechend der Helligkeit des Bildes an.
Dynamische Farbe	Passt Farben so an, dass das Bild in natürlicheren Farben erscheint.
Farbskala	Wählt den Farbbereich aus, der wiedergegeben werden kann.
Hautfarbe	Legt das Hautfarbenspektrum separat fest, um die vom Benutzer definierte Hautfarbe anzuwenden.
Farbe des Himmels	Die Farbe des Himmels wird separat festgelegt.
Farbe des Grases	Natürliches Farbspektrum (Wiesen, Berge usw.), das separat festgelegt werden kann.
Gamma	Legt die Tonwertkurve entsprechend der Ausgabe des Bildsignals im Verhältnis zum Eingangssignal fest.

Experteneinstellung - Bildmodus (Kino/ Expert1/ Expert2)

Einstellung	Beschreibung
Dynamischer Kontrast	Passt den Kontrast auf die optimale Stufe entsprechend der Helligkeit des Bildes an.
Farbskala	Wählt den Farbbereich aus, der wiedergegeben werden kann.
Konturenverstärkung	Für ein klareres und ausgeprägteres Bild mit natürlich dargestellten Kanten des Films.
Farbfilter	Filtert ein spezifisches Farbspektrum in RGB-Farben zur genauen Feinabstimmung der Farbsättigung und des Farbtons.
Farbtemp.	Passt den Bildschirmton individuell an. Im Expert-Modus kann die detaillierte Feinabstimmung über die Gamma-Methode usw. festgelegt werden.
Farbmanagement	Diese Funktion wird von Experten zum Anpassen von Farben mit einem Testmuster verwendet. Sie können aus sechs Farbbereichen (Rot/Grün/Blau/Cyan/Magenta/Gelb) ohne Auswirkung auf andere Farben wählen. Bei normalen Bildern führen diese Anpassungen möglicherweise nicht zu wahrnehmbaren Farbänderungen.

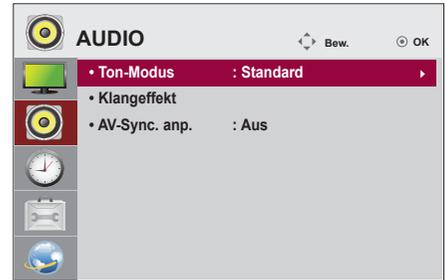
Bildoption - Modus HDMI (DTV)

Einstellung	Beschreibung
Rauschunterdrückung	Unterdrückt das Bildschirmrauschen im Video.
MPEG-Rauschunterdrückung	Unterdrückt das Rauschen, das durch das Komprimieren digitaler Videos verursacht wird.
Schwarzwert	Passt die Helligkeit oder Dunkelheit des Bildschirms entsprechend dem Schwarzwert des Bildeingangs mithilfe der Dunkelheit (des Schwarzwerts) des Bildschirms an.
Echtes Kino	Optimiert den Bildschirm für Spielfilme.
Motion Eye Care	Passt die Bildschirmhelligkeit zur Verhinderung von Augenblendungen an. (Abhängig vom Modell)
TruMotion (Nur für Modell 65LS33A)	<p>Korrigiert Bilder, so dass Bildfolgen flüssiger wiedergegeben werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aus: Schalten Sie die TruMotion. • Weich/ Löschen: De-Judder/De-Blur-Wert ist auf Auto eingestellt. • Anwender : De-Judder/De-Blur kann manuell eingestellt werden. <ul style="list-style-type: none"> - De-Judder: Mit dieser Funktion kann das Ruckeln der Anzeige angepasst werden. - De-Blur: Mit dieser Funktion kann die Bildschärfe angepasst und die Unschärfe der Anzeige beseitigt werden.



Einstellungen im Menü AUDIO

- 1 Drücken Sie die Taste **SETTINGS**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **AUDIO** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um zur gewünschten Einstellung oder Option zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- Um zur vorherigen Stufe zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.
- 4 Drücken Sie abschließend **EXIT (Ausgang)**.
Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.



In der folgenden Tabelle werden die verfügbaren Audio-Optionen beschrieben:

Einstellung	Beschreibung
Ton-Modus	Optimiert den Ton für die benutzerdefinierte Monitorinstallation. Modus
	Standard Passend für alle Video-Arten.
	Nachrichten / Musik / Kino / Sport / Spiel Optimiert den Ton passend für das festgelegte Genre.
Klangeffekt	Der Benutzer kann verschiedene Toneffekte auswählen. - Die Funktion Klangeffekt ist nur für den Standard modus im Menü Ton-Modus verfügbar. Option
	Klare Stimme II Boosts voice clarity.
	Virtueller Raumklang Die proprietäre Audio-Technologie von LG ermöglicht praktisch 5-Kanal-Surround-Sound über zwei Lautsprecher. - Virtueller Raumklang kann nicht ausgewählt werden, wenn Klare Stimme II aktiviert ist.
	Equalizer Regelt die Lautstärke mithilfe des Equalizer.
	Balance Stellt Balance links/rechts ein.
	Zurücksetzen Sie können die Einstellungen im Menü Klangeffekte zurücksetzen.
AV-Sync. anp.	Synchronisiert Video und Audio direkt, wenn sie nicht übereinstimmen. Wenn Sie AV Sync auf EIN schalten, können Sie die Tonausgabe an das Bild anpassen. • Lautsprecher : Stellt die Tonsynchronisation des eingebauten Lautsprechers ein. Die Taste "-" sorgt für eine schnellere Tonausgabe und die Taste "+" für eine langsamere Tonausgabe als in der Standardeinstellung festgelegt. Bypass: Audio von einem externen Gerät ohne Audio- • Verzögerung . Audio wird möglicherweise vor Video wiedergegeben, da die Videoübertragung an den Monitor länger dauert.



HINWEIS

- Einige Modelle verfügen möglicherweise nicht über integrierte Lautsprecher. In diesem Fall müssen Sie externe Lautsprecher anschließen, um Ton wiedergeben zu können.

Einstellungen im Menü ZEIT

- 1 Drücken Sie die Taste **SETTINGS**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **ZEIT** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um zur gewünschten Einstellung oder Option zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- Um zur vorherigen Stufe zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.
- 4 Drücken Sie abschließend **EXIT (Ausgang)**.
Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.



In der folgenden Tabelle werden die verfügbaren Zeiteinstellungen beschrieben:

Einstellung	Beschreibung
Uhr	Stellt die Uhrzeit-Funktion ein.
Ein-/Ausschaltzeit	Stellt die Uhrzeit ein, zu der der Monitor eingeschaltet/ausgeschaltet wird.
Autom. Aus (15 Min.)	Wenn die Funktion Autom. Aus aktiv ist und 15 Minuten lang kein Eingangssignal empfangen wird, schaltet sich das Modul automatisch aus.
Automat. Standby	Wenn der Monitor für einen bestimmten Zeitraum nicht verwendet wird, wechselt er automatisch in den Standby-Modus.

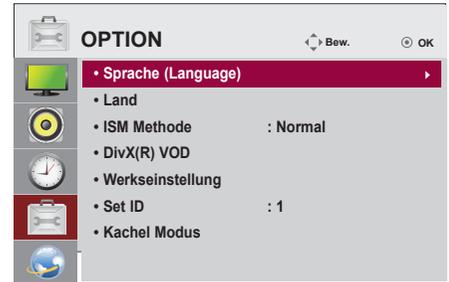


HINWEIS

- Die Ein-/Ausschaltzeit kann für bis zu sieben Zeitpläne gespeichert werden. Der Monitor wird jeweils zur voreingestellten Zeit ein- bzw. ausgeschaltet. Wenn in der Zeitplanliste mehrere Zeiten voreingestellt sind, wird der jeweils nächstliegende Zeitpunkt berücksichtigt.
- Nach Festlegung der Ein- bzw. Ausschaltzeit treten diese Funktionen täglich zur angegebenen Zeit in Kraft.
- Wenn die festgelegten Zeiten zum Ein- und Ausschalten identisch sind, hat die Ausschaltzeit Priorität über die Einschaltzeit, wenn das Gerät eingeschaltet ist. Die Einschaltzeit hat Priorität, wenn das Gerät ausgeschaltet ist.

Allgemeine Bedienung

- 1 Drücken Sie die Taste **SETTINGS**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **OPTION** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um zur gewünschten Einstellung oder Option zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- Um zur vorherigen Stufe zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.
- 4 Drücken Sie abschließend **EXIT (Ausgang)**.
Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.



In der folgenden Tabelle werden die verfügbaren Optionseinstellungen beschrieben:

Einstellung	Beschreibung
Sprache (Language)	Dient zur Auswahl der Sprache, in der die Steuerungselemente angezeigt werden.
Land	Wählen Sie Ihr Land aus.
ISM Method	Wenn der Monitor für längere Zeit ein festgefrorenes oder statisches Bild von einem PC/einem Videospiel anzeigt, kann sich dies „einbrennen“ und als „Phantombild“ dauerhaft sichtbar bleiben. Vermeiden Sie daher die längere Anzeige stehender Bilder auf dem Bildschirm. Einstellung Normal Wenn voraussichtlich kein „Einbrennen“ auftritt, lassen Sie den Modus auf „Normal“ stehen. Weiss-Gen. Weissbild füllt den Bildschirm mit intransparenter weißer Farbe. So lassen sich in den Bildschirm eingebrannte Bilder entfernen. Bei fortgeschrittenem Einbrennstatus kann es möglich sein, dass sich das Phantombild nicht vollständig mit „Weissbild“ entfernen lässt.
DivX(R) VOD	Registriert DivX oder setzt es frei. Prüft DivX-Registrierungscode für die Wiedergabe von DivX-geschützten Videos. Hier registrieren: http://vod.divx.com . Verwendet Registrierungscode zum Leihen oder Kaufen von Filmen auf www.divx.com/vod . * Geliehene oder gekaufte DivX-Dateien können nicht wiedergegeben werden, wenn der DivX-Registrierungscode eines anderen Geräts verwendet wird. Verwenden Sie nur den DivX-Registrierungscode, den Sie mit diesem Gerät erhalten haben. *Umgewandelte Dateien, die nicht dem Standard-DivX-Codec entsprechen, können möglicherweise nicht wiedergegeben werden oder fehlerhafte Bilder erzeugen.
Werkseinstellung	Deletes all optional settings and returns to initial default mode.
Set ID	Sie können jedem Produkt eine eindeutige Kennnummer bzw. ID (Namenszuordnung) zuweisen, wenn mehrere Produkte zur Anzeige angeschlossen sind. Geben Sie mithilfe der Taste die Nummer ein (1 bis 255 oder bei einigen Modellen von 1 bis 1.000), und kehren Sie zurück. Mit der zugewiesenen Kennung (ID) können Sie jedes Produkt im Produktsteuerungsprogramm separat steuern.
Kachel Modus	Kachel Modus Um diese Funktion zu verwenden: - Muss eine Anzeige mit verschiedenen anderen Geräten erfolgen. - Wechseln Sie in den Kachel-Modus, legen Sie Zeilen und Spalten fest, und geben Sie dann die Kachel-ID ein, um die Position festzulegen. - Kachel-Modus: Zeile x Spalte (Zeile = 1–15, Spalte = 1–15). - 5 x 5 verfügbar. Auto Konfig. Stellt Position, Uhr und Taktrate des Bildschirms automatisch ein. Während der Konfiguration flimmert das angezeigte Bild möglicherweise einige Sekunden lang. Position Verschieben Sie die Anzeigeposition in horizontaler und vertikaler Richtung. Größe Stellt die horizontale und vertikale Größe der Anzeige entsprechend der Einfassung ein. Natürlich Damit das Bild natürlich aussieht, wird der Teil zwischen den Bildschirmen weggelassen. Grundeinstellung Funktion zum Initialisieren und Beenden des Tile Modus. Alle Tile-Einstellungen werden beendet, wenn der Tile Modus beendet wird, und der Bildschirm wieder in dem Vollbildmodus wechselt.

Einstellungen im Menü NETZWERK

- 1 Drücken Sie die Taste **SETTINGS**, um zu den Hauptmenüs zu gelangen.
- 2 Drücken Sie die Navigationstasten, um zu **NETZWERK** zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie die Navigationstasten, um zur gewünschten Einstellung oder Option zu gelangen, und drücken Sie **OK**.
 - Um zur vorherigen Stufe zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.
- 4 Drücken Sie abschließend **EXIT (Ausgang)**.
Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie **BACK (Zurück)**.



In der folgenden Tabelle werden die verfügbaren Optionseinstellungen beschrieben:

Einstellung	Beschreibung
Netzwerkeinrichtung	Konfiguriert die Netzwerkeinstellungen.
	Netzwerkeinrichtung Wenn eine Verbindung zum Wi-Fi-Dongle besteht, können Sie jedes verfügbare kabellose Netzwerk anzeigen lassen und sich damit verbinden.
Netzwerkstatus	Zeigt den Netzwerkstatus an.

Netzwerk-Verbindungsoptionen

Einstellung	Beschreibung
Einstellung aus AP-Liste	Wählen Sie einen Router aus, um eine Verbindung zu einem kabellosen Netzwerk herzustellen.
Einfache Einstellung (über WPS-Taste)	Drücken Sie die Taste auf dem kabellosen Router mit PBC-Unterstützung, um ganz leicht eine Verbindung mit dem Router herzustellen.

Teil Modus

Diesem Monitor können zusätzliche Monitore als Teile hinzugefügt werden, um einen großen, geteilten Bildschirm zu erstellen.

• Aus:

Wenn die Option Teil Modus deaktiviert ist

• 1X2:

Mit 2 Monitoren



Teil ID

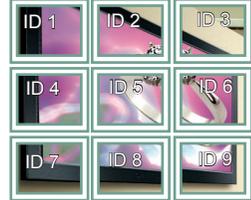
• 2X2:

Mit 4 Monitoren



• 3X3:

Mit 9 Monitoren



• 4X4:

Mit 16 Monitoren



• 5X5:

Mit 25 Monitoren



Teil Modus - Natürlicher Modus

Wenn dieser Modus aktiv ist, wird der Teil des Bildes ausgelassen, der normalerweise in der Lücke zwischen den Monitoren erscheinen würde.

Vorher



Nachher



FEHLERBEHEBUNG

Es wird kein Bild angezeigt.

Problem	Lösung
Ist das Netzkabel des Geräts angeschlossen?	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie, ob das Netzkabel ordnungsgemäß an eine Steckdose angeschlossen ist.
Wird die Meldung „Außer Spezifikation“ angezeigt?	<ul style="list-style-type: none"> Das Signal des PCs (Grafikkarte) befindet sich außerhalb des vertikalen oder horizontalen Frequenzbereichs des Geräts. Stellen Sie den Frequenzbereich gemäß den technischen Daten in diesem Handbuch ein.
Wird die Meldung „Signalkabel prüfen“ angezeigt?	<ul style="list-style-type: none"> Das Signalkabel zwischen PC und Gerät ist nicht angeschlossen. Überprüfen Sie das Signalkabel. Drücken Sie zur Prüfung des Eingangssignals die Taste INPUT (EINGANG) auf der Fernbedienung.

Wenn das Gerät angeschlossen wird, erscheint die Meldung „Unknown Product“ (Unbekanntes Gerät).

Problem	Lösung
Haben Sie den Treiber installiert?	<ul style="list-style-type: none"> Prüfen Sie, ob die Funktion Plug&Play unterstützt wird. Einzelheiten dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung der Grafikkarte.

Es wird kein normales Bild angezeigt.

Problem	Lösung
Ist der Bildschirm falsch positioniert?	<ul style="list-style-type: none"> Analoges D-Sub-Signal: Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste „AUTO“, um automatisch den optimalen Bildschirmstatus für den aktuellen Modus auszuwählen. Wenn die Einstellung nicht Ihren Vorstellungen entspricht, wählen Sie im OSD-Menü [BILD] > [Bildschirm] > [Position]. Überprüfen Sie, ob die Auflösung und Frequenz der Grafikkarte vom Gerät unterstützt werden. Wenn die Frequenz außerhalb des Bereichs liegt, stellen Sie sie im Menü „Display Setting“ (Display-Einstellung) auf den empfohlenen Wert.
Sind im Hintergrund dünne Linien zu sehen?	<ul style="list-style-type: none"> Analoges D-Sub-Signal: Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste „AUTO“, um automatisch den optimalen Bildschirmstatus für den aktuellen Modus auszuwählen. Wenn die Einstellung nicht Ihren Vorstellungen entspricht, wählen Sie im OSD-Menü [BILD] > [Bildschirm] > [Größe].
Es erscheint horizontales Rauschen, oder die Zeichen wirken unscharf.	<ul style="list-style-type: none"> Analoges D-Sub-Signal: Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste „AUTO“, um automatisch den optimalen Bildschirmstatus für den aktuellen Modus auszuwählen. Wenn die Einstellung nicht Ihren Vorstellungen entspricht, wählen Sie im OSD-Menü [BILD] > [Bildschirm] > [Taktrate].
Der Bildschirm wird nicht normal angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> Das Eingangssignalkabel ist nicht ordnungsgemäß am Signaleingang angeschlossen. Schließen Sie das Signalkabel an der entsprechenden Quelle für das Eingangssignal an.

Auf dem Gerät wird ein Nachbild angezeigt.

Problem	Lösung
Wenn das Gerät ausgeschaltet wird, erscheint ein Nachbild.	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie über längere Zeit ein Standbild anzeigen, können die Pixel schnell beschädigt werden. Verwenden Sie den Bildschirmschoner. • Wenn nach einem sehr kontrastreichen Bild (schwarzweiß oder grau) ein dunkles Bild auf dem Bildschirm angezeigt wird, kann dies zum Einbrennen von Bildern führen. <p>Dies ist bei einem LCD-Bildschirm normal.</p>

Die Audiofunktion funktioniert nicht.

Problem	Lösung
Kein Ton?	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob das Audiokabel ordnungsgemäß angeschlossen ist. • Passen Sie die Lautstärke an. • Überprüfen Sie, ob der Ton ordnungsgemäß eingestellt ist.
Der Ton ist zu dumpf.	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie die entsprechende Einstellung zum Abstimmen des Tons aus.
Der Ton ist zu leise.	<ul style="list-style-type: none"> • Passen Sie die Lautstärke an.

Die Bildschirmfarbe ist nicht normal.

Problem	Lösung
Der Bildschirm hat eine zu geringe Farbauflösung (16 Farben).	<ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie die Anzahl der Farben auf mehr als 24 Bit (True Color) fest. Wählen Sie unter Windows „Systemsteuerung“ - „Anzeige“ - „Einstellungen“ - „Farbtabelle“ aus.
Die Bildschirmfarbe ist nicht stabil, oder das Bild ist einfarbig.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie den Verbindungsstatus des Signalkabels. Oder setzen Sie die Grafikkarte des PCs erneut ein.
Werden auf dem Bildschirm schwarze Punkte angezeigt?	<ul style="list-style-type: none"> • Auf dem Bildschirm werden u. U. einige Pixel (rot, grün, weiß oder schwarz) angezeigt, was auf die Eigenschaften des LCD-Bildschirms zurückgeführt werden kann. Diese sind keine Fehlfunktionen des LCD.

Das Gerät funktioniert nicht ordnungsgemäß.

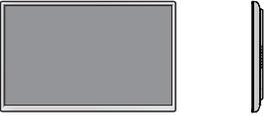
Problem	Lösung
Das Gerät wird plötzlich abgeschaltet.	<ul style="list-style-type: none"> • Wurde der „Off Timer“ (Ausschaltzeit) festgelegt? • Überprüfen Sie die Steuerungseinstellungen der Stromversorgung. Die Stromversorgung ist unterbrochen.

TECHNISCHE DATEN

32LS33A

LCD-Bildschirm	Bildschirmtyp	80 cm Wide TFT (Thin Film Transistor) LCD-Bildschirm (Liquid Crystal Display, Flüssigkristallanzeige) Bild diagonale (sichtbarer Bereich) : 80 cm
	Pixelabstand	0,36375 mm (H) x 0,36375 mm (V)
Videosignal	Maximale Auflösung	1920 x 1080 mit 60 Hz - Je nach Betriebssystem oder Videokarte wird diese Option möglicherweise nicht unterstützt.
	Empfohlene Auflösung	1920 x 1080 mit 60 Hz - Je nach Betriebssystem oder Videokarte wird diese Option möglicherweise nicht unterstützt.
	Horizontale Frequenz	RGB: 30 kHz bis 83 kHz HDMI: 30 kHz bis 83 kHz
	Vertikale Frequenz	RGB: 50 Hz bis 75 Hz HDMI: 56 Hz bis 60 Hz
	Synchronisierungstyp	Separat Sync., Digital
Eingangsanschluss		15-poliges D-Sub, HDMI, Audio In, Speaker Out, IR, USB, RS-232C IN/OUT, LAN
Stromversorgung	Nennspannung	AC 100-240 V~ 50/60 Hz 1,3 A
	Stromverbrauch	Eingeschaltet: ca. 45 W. typ. Ruhemodus (RGB): ≤ 0,5 W Ruhemodus (HDMI) : ≤ 0,7 W Ausgeschaltet: ≤ 0,5 W
Umgebungsbedingungen	Temperatur im Betrieb Luftfeuchtigkeit im Betrieb	0 °C bis 40 °C 10 % bis 80 %
	Temperatur bei Lagerung Luftfeuchtigkeit bei Lagerung	-20 °C bis 60 °C 5 % bis 95 %

Product specifications shown above may be changed without prior notice due to upgrade of product functions.

Abmessungen (Breite x Höhe x Tiefe) / Gewicht		
	730,9 mm x 430,1 mm x 55,5 mm / 5,6 kg	
		
	730,9 mm x 480,2 mm x 207 mm / 5,8 kg	
		
	730,9 mm x 430,1 mm x 105,1 mm / 6,4 kg	
		
	730,9 mm x 480,2 mm x 207 mm / 6,6 kg	

* Nur für Modelle verfügbar, die die Lautsprecher unterstützen.

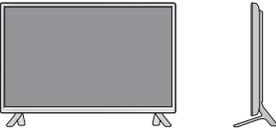
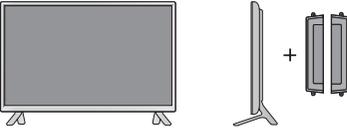
Audio	RMS-Audioausgabe	10 W + 10 W (R + L)
	Eingangsempfindlichkeit	0,7 Veff
	Lautsprecherimpedanz	8 Ω

Die oben aufgeführten Spezifikationen können sich aus Gründen der Funktionsverbesserung ohne Vorankündigung ändern.

42LS33A 42LS35A

LCD-Bildschirm	Bildschirmtyp	106 cm Wide TFT (Thin Film Transistor) LCD-Bildschirm (Liquid Crystal Display, Flüssigkristallanzeige) Bild diagonale (sichtbarer Bereich) : 106 cm
	Pixelabstand	0,4833 mm (H) x 0,4833 mm (V)
Videosignal	Maximale Auflösung	1920 x 1080 mit 60 Hz - Je nach Betriebssystem oder Videokarte wird diese Option möglicherweise nicht unterstützt.
	Empfohlene Auflösung	1920 x 1080 mit 60 Hz - Je nach Betriebssystem oder Videokarte wird diese Option möglicherweise nicht unterstützt.
	Horizontale Frequenz	RGB: 30 kHz bis 83 kHz HDMI: 30 kHz bis 83 kHz
	Vertikale Frequenz	RGB: 50 Hz bis 75 Hz HDMI: 56 Hz bis 60 Hz
	Synchronisierungstyp	Separat Sync., Digital
Eingangsanschluss		15-poliges D-Sub, HDMI, Audio In, Speaker Out, IR, USB, RS-232C IN/OUT, LAN
Stromversorgung		
42LS33A	Nennspannung	AC 100-240 V~ 50/60 Hz 1,2 A
	Stromverbrauch	Eingeschaltet: ca. 70 W. typ. Ruhemodus (RGB): ≤ 0,5 W Ruhemodus (HDMI) : ≤ 0,7 W Ausgeschaltet: ≤ 0,5 W
42LS35A	Nennspannung	AC 100-240 V~ 50/60 Hz 1,2 A
	Stromverbrauch	Eingeschaltet: ca. 75 W. typ. Ruhemodus (RGB): ≤ 0,5 W Ruhemodus (HDMI) : ≤ 0,7 W Ausgeschaltet: ≤ 0,5 W
Umgebungsbedingungen	Temperatur im Betrieb Luftfeuchtigkeit im Betrieb	0 °C bis 40 °C 10 % bis 80 %
	Temperatur bei Lagerung Luftfeuchtigkeit bei Lagerung	-20 °C bis 60 °C 5 % bis 95 %

Product specifications shown above may be changed without prior notice due to upgrade of product functions.

Abmessungen (Breite x Höhe x Tiefe) / Gewicht		
	959,5 mm x 559 mm x 55,5 mm / 9,1 kg	
		
	959,5 mm x 610,8 mm x 218 mm / 9,3 kg	
		
959,5 mm x 559 mm x 91 mm / 9,9 kg		
		
959,5 mm x 610,8 mm x 218 mm / 10,1 kg		

* Nur für Modelle verfügbar, die die Lautsprecher unterstützen.

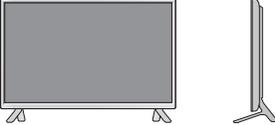
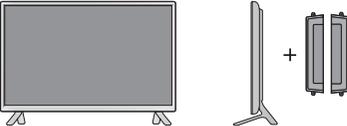
Audio	RMS-Audioausgabe	10 W + 10 W (R + L)
	Eingangsempfindlichkeit	0,7 V _{eff}
	Lautsprecherimpedanz	8 Ω

Die oben aufgeführten Spezifikationen können sich aus Gründen der Funktionsverbesserung ohne Vorankündigung ändern.

47LS33A 47LS35A

LCD-Bildschirm	Bildschirmtyp	119 cm Wide TFT (Thin Film Transistor) LCD-Bildschirm (Liquid Crystal Display, Flüssigkristallanzeige) Bild diagonale (sichtbarer Bereich) : 119 cm
	Pixelabstand	0,5415 mm (H) x 0,5415 mm (V)
Videosignal	Maximale Auflösung	1920 x 1080 mit 60 Hz - Je nach Betriebssystem oder Videokarte wird diese Option möglicherweise nicht unterstützt.
	Empfohlene Auflösung	1920 x 1080 mit 60 Hz - Je nach Betriebssystem oder Videokarte wird diese Option möglicherweise nicht unterstützt.
	Horizontale Frequenz	RGB: 30 kHz bis 83 kHz HDMI: 30 kHz bis 83 kHz
	Vertikale Frequenz	RGB: 50 Hz bis 75 Hz HDMI: 56 Hz bis 60 Hz
	Synchronisierungstyp	Separat Sync., Digital
Eingangsanschluss		15-poliges D-Sub, HDMI, Audio In, Speaker Out, IR, USB, RS-232C IN/OUT, LAN
Stromversorgung		
47LS33A	Nennspannung	AC 100-240 V~ 50/60 Hz 1,3 A
	Stromverbrauch	Eingeschaltet: ca. 73 W. typ. Ruhemodus (RGB): ≤ 0,5 W Ruhemodus (HDMI) : ≤ 0,7 W Ausgeschaltet: ≤ 0,5 W
47LS35A	Nennspannung	AC 100-240 V~ 50/60 Hz 1,3 A
	Stromverbrauch	Eingeschaltet: ca. 80 W. typ. Ruhemodus (RGB): ≤ 0,5 W Ruhemodus (HDMI) : ≤ 0,7 W Ausgeschaltet: ≤ 0,5 W
Umgebungsbedingungen	Temperatur im Betrieb Luftfeuchtigkeit im Betrieb	0 °C bis 40 °C 10 % bis 80 %
	Temperatur bei Lagerung Luftfeuchtigkeit bei Lagerung	-20 °C bis 60 °C 5 % bis 95 %

Product specifications shown above may be changed without prior notice due to upgrade of product functions.

Abmessungen (Breite x Höhe x Tiefe) / Gewicht		
	1071 mm x 621,6 mm x 55,8 mm / 12,2 kg	
		
	1071 mm x 675,1 mm x 247 mm / 12,5 kg	
		
1071 mm x 621,6 mm x 90,4 mm / 13,0 kg		
		
1071 mm x 675,1 mm x 247 mm / 13,3 kg		

* Nur für Modelle verfügbar, die die Lautsprecher unterstützen.

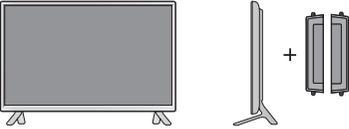
Audio	RMS-Audioausgabe	10 W + 10 W (R + L)
	Eingangsempfindlichkeit	0,7 V _{eff}
	Lautsprecherimpedanz	8 Ω

Die oben aufgeführten Spezifikationen können sich aus Gründen der Funktionsverbesserung ohne Vorankündigung ändern.

55LS33A 55LS35A

LCD-Bildschirm	Bildschirmtyp	139 cm Wide TFT (Thin Film Transistor) LCD-Bildschirm (Liquid Crystal Display, Flüssigkristallanzeige) Bild diagonale (sichtbarer Bereich) : 139 cm
	Pixelabstand	0,630 mm (H) x 0,630 mm (V)
Videosignal	Maximale Auflösung	1920 x 1080 mit 60 Hz - Je nach Betriebssystem oder Videokarte wird diese Option möglicherweise nicht unterstützt.
	Empfohlene Auflösung	1920 x 1080 mit 60 Hz - Je nach Betriebssystem oder Videokarte wird diese Option möglicherweise nicht unterstützt.
	Horizontale Frequenz	RGB: 30 kHz bis 83 kHz HDMI: 30 kHz bis 83 kHz
	Vertikale Frequenz	RGB: 50 Hz bis 75 Hz HDMI: 56 Hz bis 60 Hz
	Synchronisierungstyp	Separat Sync., Digital
Eingangsanschluss		15-poliges D-Sub, HDMI, Audio In, Speaker Out, IR, USB, RS-232C IN/OUT, LAN
Stromversorgung		
55LS33A	Nennspannung	AC 100-240 V~ 50/60 Hz 1,5 A
	Stromverbrauch	Eingeschaltet: ca. 92 W. typ. Ruhemodus (RGB): ≤ 0,5 W Ruhemodus (HDMI) : ≤ 0,7 W Ausgeschaltet: ≤ 0,5 W
55LS35A	Nennspannung	AC 100-240 V~ 50/60 Hz 1,5 A
	Stromverbrauch	Eingeschaltet: ca. 95 W. typ. Ruhemodus (RGB): ≤ 0,5 W Ruhemodus (HDMI) : ≤ 0,7 W Ausgeschaltet: ≤ 0,5 W
Umgebungsbedingungen	Temperatur im Betrieb Luftfeuchtigkeit im Betrieb	0 °C bis 40 °C 10 % bis 80 %
	Temperatur bei Lagerung Luftfeuchtigkeit bei Lagerung	-20 °C bis 60 °C 5 % bis 95 %

Product specifications shown above may be changed without prior notice due to upgrade of product functions.

Abmessungen (Breite x Höhe x Tiefe) / Gewicht		
	1240,9 mm x 717,2 mm x 56,8 mm / 17,8 kg	
		
	1240,9 mm x 770,8 mm x 247 mm / 18,1 kg	
		
	1240,9 mm x 717,2 mm x 91,4 mm / 18,6 kg	
		
	1240,9 mm x 770,8 mm x 247 mm / 18,9 kg	

* Nur für Modelle verfügbar, die die Lautsprecher unterstützen.

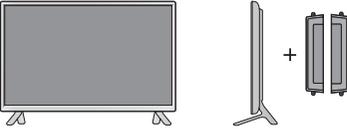
Audio	RMS-Audioausgabe	10 W + 10 W (R + L)
	Eingangsempfindlichkeit	0,7 Veff
	Lautsprecherimpedanz	8 Ω

Die oben aufgeführten Spezifikationen können sich aus Gründen der Funktionsverbesserung ohne Vorankündigung ändern.

65LS33A

LCD-Bildschirm	Bildschirmtyp	164 cm Wide TFT (Thin Film Transistor) LCD-Bildschirm (Liquid Crystal Display, Flüssigkristallanzeige) Bild diagonale (sichtbarer Bereich) : 164 cm
	Pixelabstand	0,744 mm (H) x 0,744 mm (V)
Videosignal	Maximale Auflösung	1920 x 1080 mit 60 Hz - Je nach Betriebssystem oder Videokarte wird diese Option möglicherweise nicht unterstützt.
	Empfohlene Auflösung	1920 x 1080 mit 60 Hz - Je nach Betriebssystem oder Videokarte wird diese Option möglicherweise nicht unterstützt.
	Horizontale Frequenz	RGB: 30 kHz bis 83 kHz HDMI: 30 kHz bis 83 kHz
	Vertikale Frequenz	RGB: 50 Hz bis 75 Hz HDMI: 56 Hz bis 60 Hz
	Synchronisierungstyp	Separat Sync., Digital
Eingangsanschluss		15-poliges D-Sub, HDMI, Audio In, Speaker Out, IR, USB, RS-232C IN/OUT, LAN
Stromversorgung	Nennspannung	AC 100-240 V~ 50/60 Hz 2,0 A
	Stromverbrauch	Eingeschaltet: ca. 145 W. typ. Ruhemodus (RGB): ≤ 0,5 W Ruhemodus (HDMI) : ≤ 0,7 W Ausgeschaltet: ≤ 0,5 W
Umgebungsbedingungen	Temperatur im Betrieb Luftfeuchtigkeit im Betrieb	0 °C bis 40 °C 10 % bis 80 %
	Temperatur bei Lagerung Luftfeuchtigkeit bei Lagerung	-20 °C bis 60 °C 5 % bis 95 %

Product specifications shown above may be changed without prior notice due to upgrade of product functions.

Abmessungen (Breite x Höhe x Tiefe) / Gewicht		
	1461,6 mm x 843 mm x 57,6 mm / 30,9 kg	
		
	1461,6 mm x 900,6 mm x 313 mm / 32,3 kg	
		
	1461,6 mm x 843 mm x 92,6 mm / 31,7 kg	
		
	1461,6 mm x 900,6 mm x 313 mm / 33,1 kg	

* Nur für Modelle verfügbar, die die Lautsprecher unterstützen.

Audio	RMS-Audioausgabe	10 W + 10 W (R + L)
	Eingangsempfindlichkeit	0,7 V _{eff}
	Lautsprecherimpedanz	8 Ω

Die oben aufgeführten Spezifikationen können sich aus Gründen der Funktionsverbesserung ohne Vorankündigung ändern.

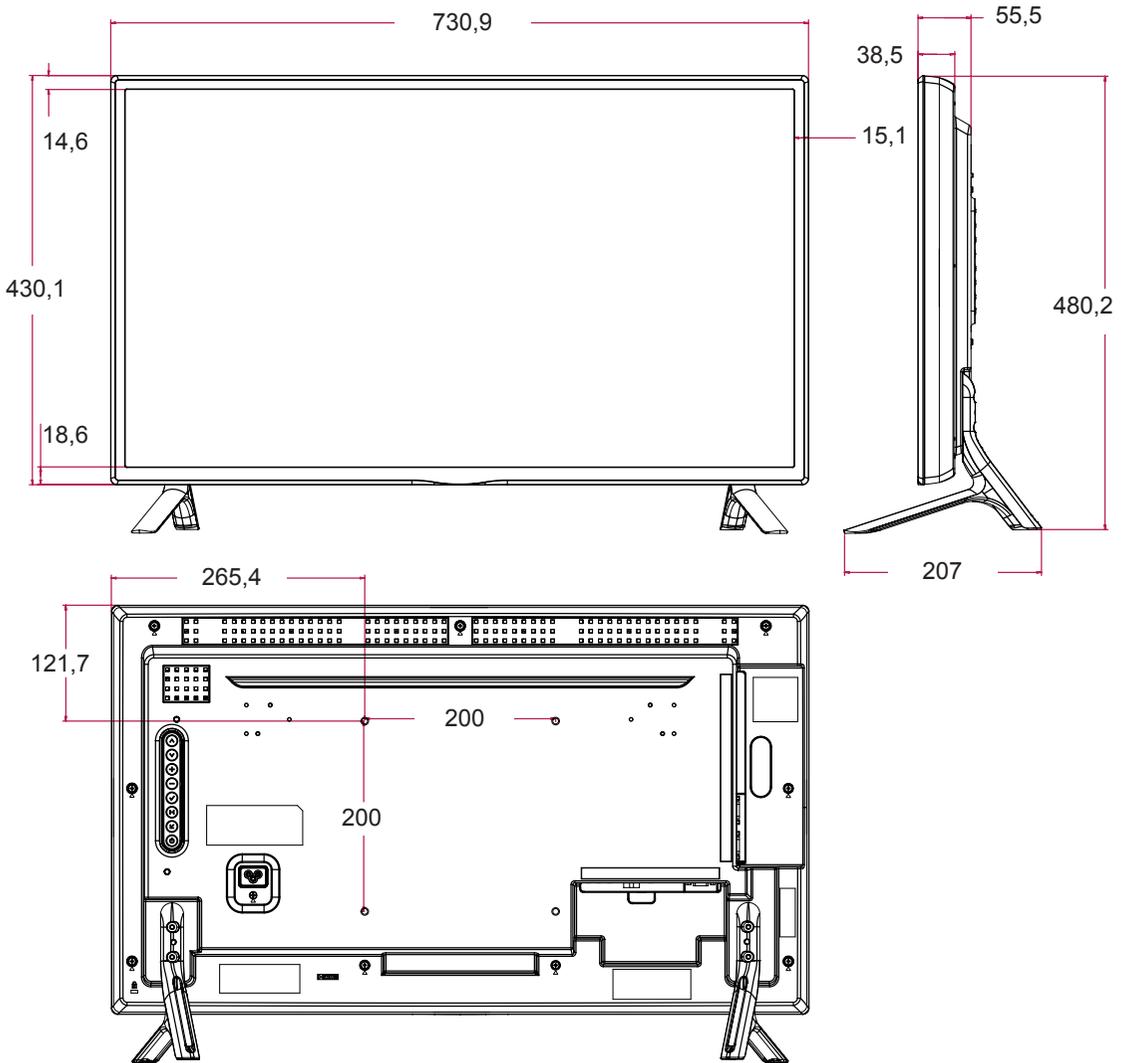
Abmessungen

Die Abbildungen im Handbuch unterscheiden sich möglicherweise von Ihrem Gerät und dem Zubehör. Angaben zu den Schraubengrößen erhalten Sie im Abschnitt „Wandmontage“.

(Einheit: mm)

DEUTSCH

32LS33A



Die oben aufgeführten Spezifikationen können sich aus Gründen der Funktionsverbesserung ohne Vorankündigung ändern.

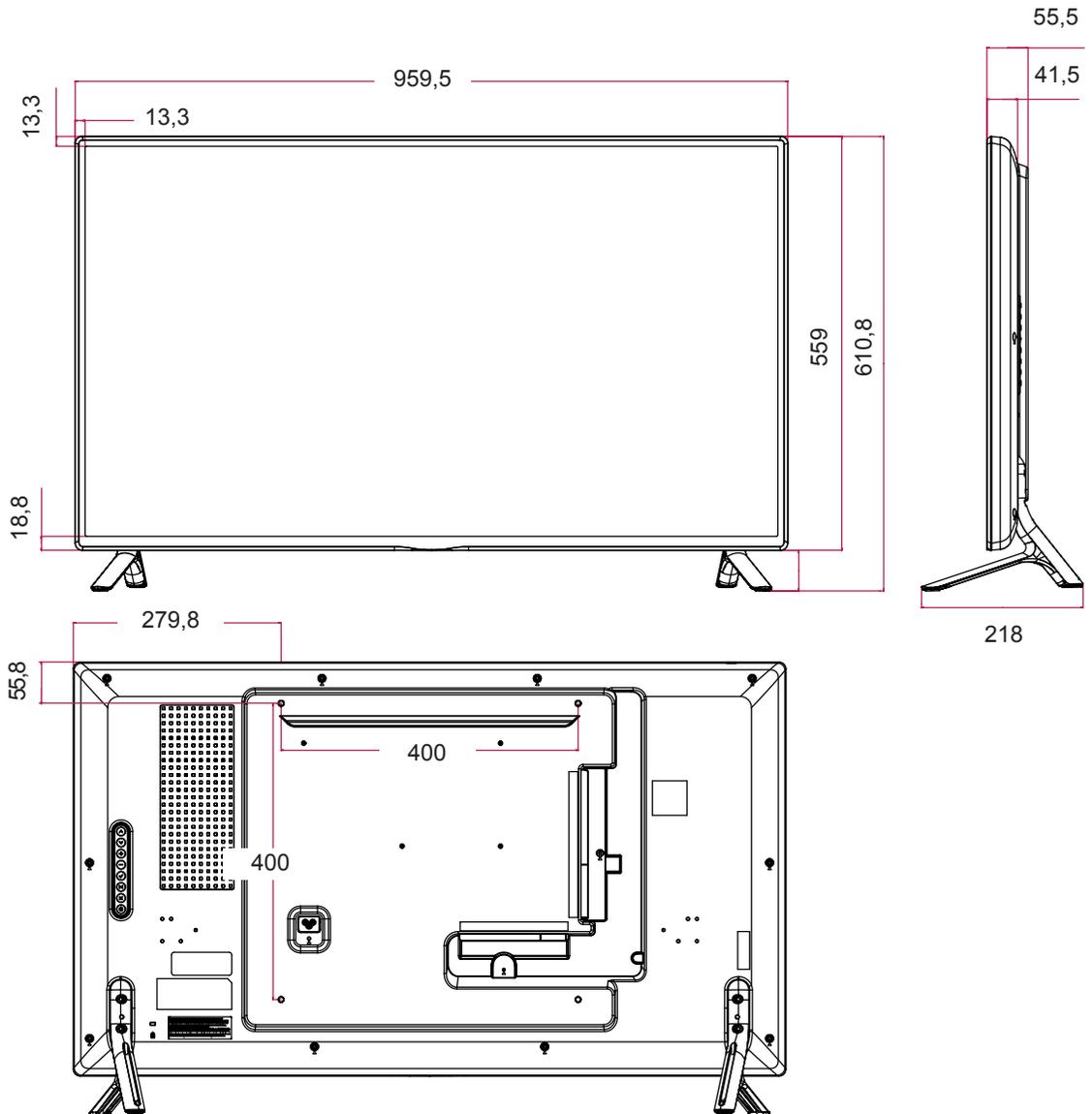
Abmessungen

Die Abbildungen im Handbuch unterscheiden sich möglicherweise von Ihrem Gerät und dem Zubehör. Angaben zu den Schraubengrößen erhalten Sie im Abschnitt „Wandmontage“.

(Einheit: mm)

42LS33A

42LS35A



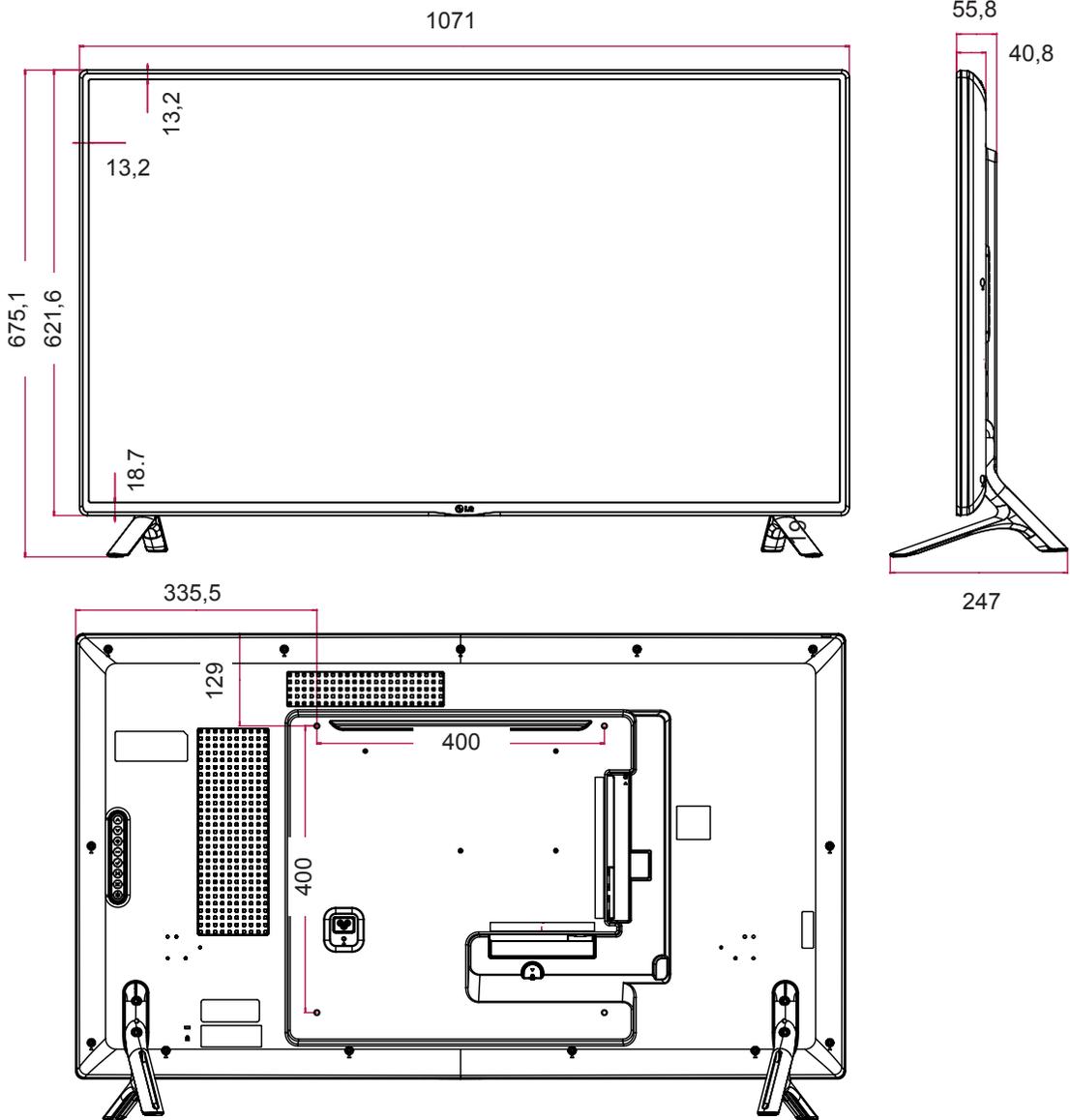
Die oben aufgeführten Spezifikationen können sich aus Gründen der Funktionsverbesserung ohne Vorankündigung ändern.

Abmessungen

Die Abbildungen im Handbuch unterscheiden sich möglicherweise von Ihrem Gerät und dem Zubehör. Angaben zu den Schraubengrößen erhalten Sie im Abschnitt „Wandmontage“.

47LS33A 47LS35A

(Einheit: mm)



DEUTSCH

Die oben aufgeführten Spezifikationen können sich aus Gründen der Funktionsverbesserung ohne Vorankündigung ändern.

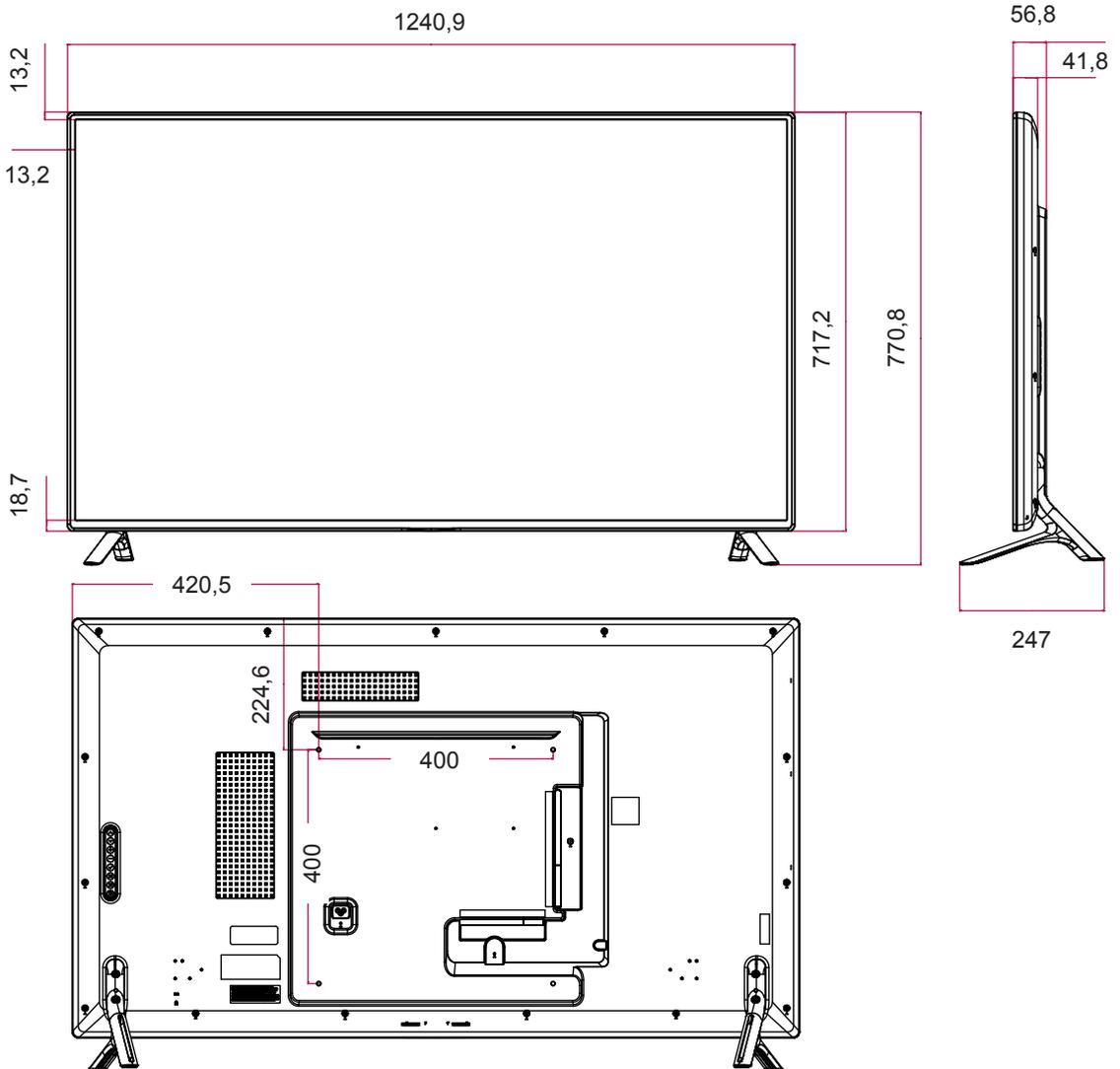
Abmessungen

Die Abbildungen im Handbuch unterscheiden sich möglicherweise von Ihrem Gerät und dem Zubehör. Angaben zu den Schraubengrößen erhalten Sie im Abschnitt „Wandmontage“.

55LS33A

55LS35A

(Einheit: mm)



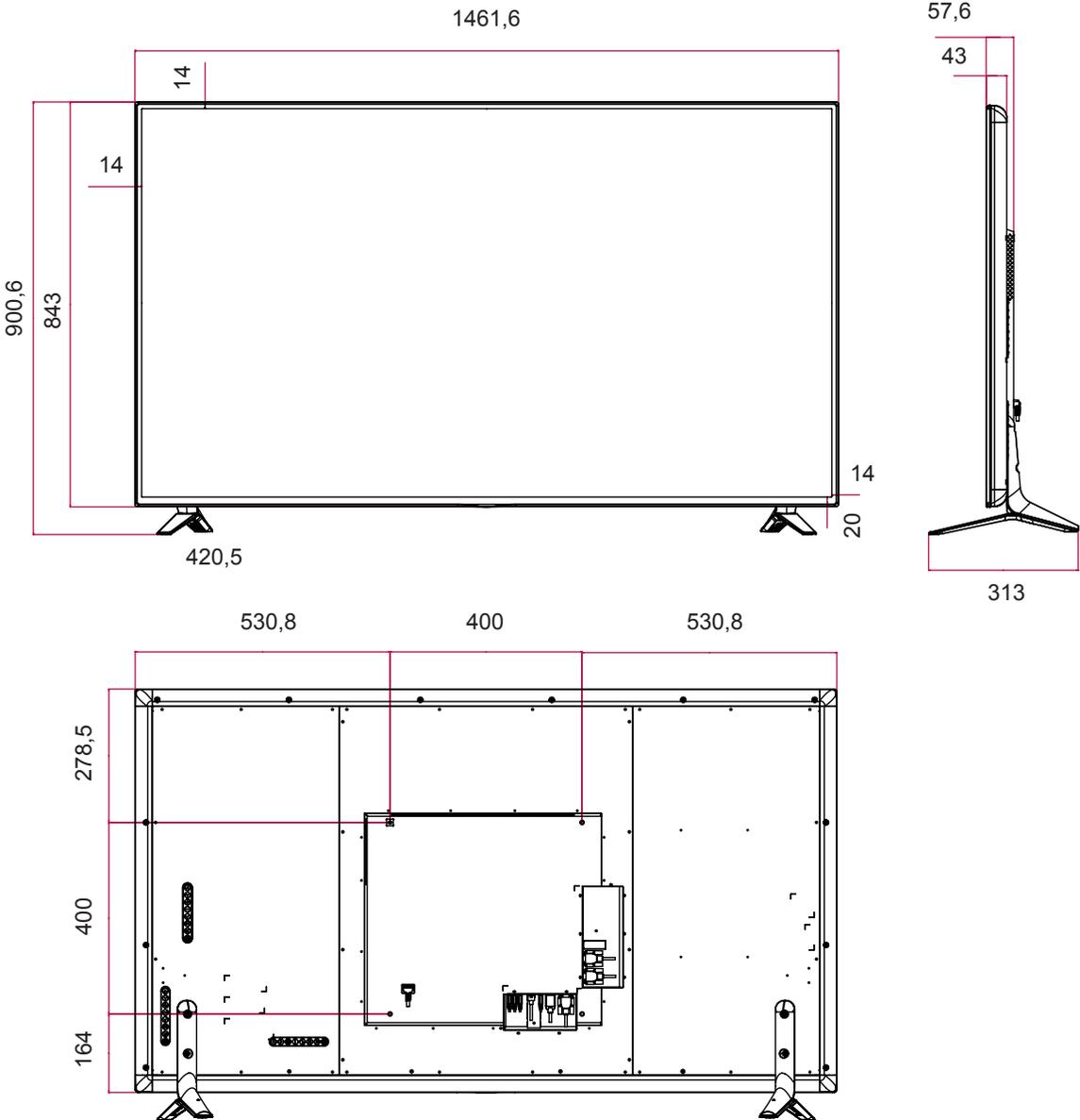
Die oben aufgeführten Spezifikationen können sich aus Gründen der Funktionsverbesserung ohne Vorankündigung ändern.

Abmessungen

Die Abbildungen im Handbuch unterscheiden sich möglicherweise von Ihrem Gerät und dem Zubehör. Angaben zu den Schraubengrößen erhalten Sie im Abschnitt „Wandmontage“.

(Einheit: mm)

65LS33A



DEUTSCH

Die oben aufgeführten Spezifikationen können sich aus Gründen der Funktionsverbesserung ohne Vorankündigung ändern.

Unterstützter Modus RGB (PC)

Auflösung	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
720 x 400	31,468	70,8
640 x 480	31,469	59,94
800 x 600	37,879	60,317
1024 x 768	48,363	60
1280 x 720	44,772	59,855
1280 x 960	60	60
1152 x 864	57,717	59,934
1280 x 1024	63,981	60,02
1920 x 1080	67,5	60

DTV-Modus

Auflösung	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
480/60P	31,5	60
576/50P	31,25	50
720/50P	37,5	50
720/60P	45	60
1080/50i	28,1	50
1080/60i	33,75	60
1080/50P	56,25	50
1080/60P	67,5	60

HDMI (PC) unterstützter Modus

Auflösung	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
640 x 480	31,469	59,94
800 x 600	37,879	60,317
1024 x 768	48,363	60
1280 x 720	44,772	59,855
1366 x 768	47,7	60
1280 x 1024	63,981	60,02
1680 x 1050	65,290	59,954
1920 x 1080	67,5	60

! HINWEIS

- PC-Auflösungen sind gemäß Option für die Angabe des Eingangs im RGB- und HDMI-Eingangsmodus verfügbar: 640 x 480/60 Hz, 1280 x 720/60 Hz, 1920 x 1080/60 Hz und DTV-Auflösungen: 480 p, 720 p, 1080 p.

! HINWEIS

- Vertikale Frequenz: Zur optimalen Monitoranzeige für den Benutzer sollte das Bild wie bei einer fluoreszierenden Lichtquelle zehnmal pro Sekunde aktualisiert werden. Die vertikale Frequenz oder Bildwiederholrate ist die Anzahl der Bildwechsel pro Sekunde. Die Einheit lautet Hz.
- Horizontale Frequenz: Das horizontale Intervall ist die für die Anzeige einer horizontalen Zeile benötigte Zeit. Wenn die Zahl 1 durch das horizontale Intervall geteilt wird, kann die Anzahl der horizontal angezeigten Zeilen pro Sekunde als horizontale Frequenz bezeichnet werden. Die Einheit lautet kHz.

IR-CODES

- Diese Funktion steht nicht bei allen Modellen zur Verfügung.
- Je nach Modell werden einige Tastencodes nicht unterstützt.

Code (Hexa)	Funktion	HINWEIS
08	⏻ Power	TASTE DER FERNBEDIENUNG
0B	INPUT	TASTE DER FERNBEDIENUNG
C4	MONITOR ON	TASTE DER FERNBEDIENUNG
C5	MONITOR OFF	TASTE DER FERNBEDIENUNG
95	ENERGY SAVING (e0)	TASTE DER FERNBEDIENUNG
DC	3D	TASTE DER FERNBEDIENUNG
10 bis 19	Zifferntasten 0 bis 9	TASTE DER FERNBEDIENUNG
32	1/a/A	TASTE DER FERNBEDIENUNG
2F	CLEAR	TASTE DER FERNBEDIENUNG
02	Volume ▲ (+)	TASTE DER FERNBEDIENUNG
03	Volume ▼ (-)	TASTE DER FERNBEDIENUNG
79	ARC	TASTE DER FERNBEDIENUNG
99	AUTO	TASTE DER FERNBEDIENUNG
09	MUTE	TASTE DER FERNBEDIENUNG
E0	BRIGHTNESS ^ (PAGE OBEN)	TASTE DER FERNBEDIENUNG
E1	BRIGHTNESS v (PAGE UNTEN)	TASTE DER FERNBEDIENUNG
4D	PSM	TASTE DER FERNBEDIENUNG
AA	INFO ⓘ	TASTE DER FERNBEDIENUNG
5F	W.BAL	TASTE DER FERNBEDIENUNG
43	SETTINGS	TASTE DER FERNBEDIENUNG
40	Oben ▲	TASTE DER FERNBEDIENUNG
41	Unten ▼	TASTE DER FERNBEDIENUNG
07	Links ◀	TASTE DER FERNBEDIENUNG
06	Rechts ▶	TASTE DER FERNBEDIENUNG
3F	S.MENU	TASTE DER FERNBEDIENUNG
44	OK	TASTE DER FERNBEDIENUNG
28	BACK	TASTE DER FERNBEDIENUNG
5B	EXIT	TASTE DER FERNBEDIENUNG
7E	◻ SImPLINK	TASTE DER FERNBEDIENUNG
7B	TILE	TASTE DER FERNBEDIENUNG
B1	■	TASTE DER FERNBEDIENUNG
B0	▶	TASTE DER FERNBEDIENUNG
BA		TASTE DER FERNBEDIENUNG
8F	◀◀	TASTE DER FERNBEDIENUNG
8E	▶▶	TASTE DER FERNBEDIENUNG
72	Rote Taste (ID ON)	TASTE DER FERNBEDIENUNG
71	Grüne Taste (ID OFF)	TASTE DER FERNBEDIENUNG
63	Gelbe Taste	TASTE DER FERNBEDIENUNG
61	Blaue Taste	TASTE DER FERNBEDIENUNG

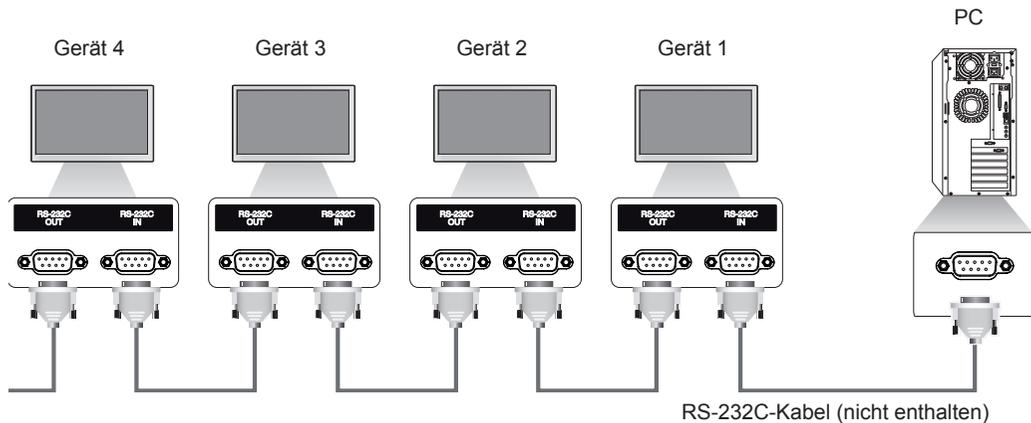
STEUERN MEHRERER PRODUKTE

- Verwenden Sie dieses Verfahren, um mehrere Produkte an einen einzelnen PC anzuschließen. Sie können mehrere Produkte gleichzeitig verwenden, wenn Sie sie an einen einzelnen PC anschließen.
- Die Set ID im Menü „Option“ muss zwischen 1 und 255 (oder bei einigen Modellen von 1 bis 1.000) liegen und darf nicht mehrmals vorkommen.

Anschließen des Kabels

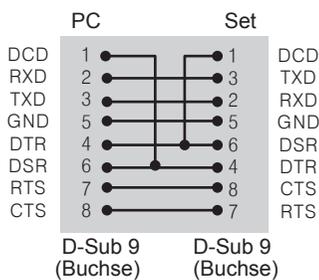
Schließen Sie das RS-232C-Kabel wie in der Abbildung dargestellt an.

- Das RS-232C-Protokoll wird für die Kommunikation zwischen PC und Produkt verwendet. Von Ihrem PC aus können Sie das Produkt ein-/ausschalten, eine Eingangsquelle wählen oder das OSD-Menü anpassen.



RS-232C-Konfigurationen

8-adrige Konfigurationen (Standard RS-232C-Kabel)



! HINWEIS

- Bei Verwendung von 3-adrigen Verbindungen (nicht Standard) ist eine Verkettung von Monitoren über IR nicht möglich.

Kommunikationsparameter

- Baudrate: 9600 BPS
- Datenlänge: 8 Bit
- Prüfbit: Ohne
- Stoppbit: 1 Bit
- Flusssteuerung: Ohne
- Übertragungscode: ASCII-Code
- Verwenden Sie ein Überkreuz-Kabel (Reverse-Kabel).

Befehlsreferenzliste

		COMMAND		DONNÉES (hexadécimales)
		1	2	
01	Ein/Aus	k	a	00 bis 01
02	Signalquellen-Auswahl	x	b	Siehe [Signalquellen-Auswahl]
03	Format	k	c	Siehe [Format]
04	Energie sparen	j	q	Siehe [Energie sparen]
05	Bildmodus	d	x	Siehe [Bildmodus]
06	Kontrast	k	g	00 bis 64
07	Helligkeit	k	h	00 bis 64
08	Schärfe	k	k	00 bis 32
09	Farbe	k	i	00 bis 64
10	Farbton	k	j	00 bis 64
11	Farbtemperatur	x	u	00 bis 64
12	H-Position	f	q	00 bis 64
13	V-Position	f	r	00 bis 64
14	H-Größe	f	s	00 bis 64
15	Automatische Konfiguration	j	u	01
16	Balance	k	t	00 bis 64
17	Ton-Modus	d	y	Siehe [Ton-Modus]
18	Lautstärke stumm	k	e	00 bis 01
19	Lautstärkeregelung	k	f	00 bis 64
20	Zeit 1 (Jahre/Monate/Tage)	f	a	Siehe [Zeit 1]
21	Zeit 2 (Stunden/Minuten/Sekunden)	f	x	Siehe [Zeit 2]
22	Ausschaltzeitplan	f	c	00 bis 01
23	Einschaltzeitplan	f	b	00 bis 01
24	Ausschaltzeit (Wiederholungsmodus/ Zeit)	f	e	Siehe [Ausschaltzeit]
25	Einschaltzeit (Wiederholungsmodus/ Zeit)	f	d	Siehe [Einschaltzeit]
26	Einschaltzeit – Eingang	f	u	Siehe [Einschaltzeit – Eingang]
27	Autom. Bereitschaftsbetrieb	m	n	00 bis 01
28	Autom. Aus	f	g	00 bis 01
29	Sprache	f	i	Siehe [Sprache]
30	ISM-Modus	j	p	Siehe [ISM-Modus]
31	Grundeinstellung	f	k	00 bis 02
32	Temperaturwert	d	n	FF
33	Taste	m	c	Siehe [Taste]
34	Ablesen der Betriebszeit	d	l	FF
35	Seriennummer Überprüfen	f	y	FF
36	Softwareversion	f	z	FF
37	Weißabgleich – Rotverstärkung	j	m	00 bis FE
38	Weißabgleich – Grünverstärkung	j	n	00 bis FE
39	Weißabgleich – Blauverstärkung	j	o	00 bis FE
40	Beleuchtung	m	g	00 bis 64
41	Stummschaltung Bildschirm	k	d	00 bis 01

		COMMAND		DONNÉES (hexadécimales)
		1	2	
42	Kachel Modus	d	d	Siehe [Kachel Modus]
43	Kachel Modus überprüfen	d	z	FF
44	Kachel ID	d	i	Siehe „Kachel ID“.
45	Kachel H Position (Horizontal)	d	e	00 bis 32
46	Kachel V Position (Vertikal)	d	f	00 bis 32
47	Kachel H Größe (Horizontal)	d	g	00 bis 32
48	Kachel V-Größe (Vertikal)	d	h	00 bis 32
49	Natürlicher Modus (im Kachel Modus)	d	j	00 bis 01



HINWEIS

- Während des USB-Betriebs, z. B. DivX oder EMF, werden keine Befehle außer Ein/Aus (k a) und Taste (m c) ausgeführt und als NG behandelt.
- Je nach Modell werden einige Befehle nicht unterstützt.
- Der 'f'-Befehl, der den Status eines bestimmten Befehls angibt, zeigt das OSD nicht an, um Kompatibilität mit SuperSign zu gewährleisten.

Übertragungs-/Empfangsprotokoll

Transmission (Übertragung)

[Command1][Command2][][Set ID][][Data][Cr]

- * [Command1] Erkennt die Werkseinstellungen und die benutzerdefinierten Einstellungsmodi.
- * [Command2] Steuert Monitore.
- * [Set ID] Wird für einen Monitor verwendet, den Sie steuern möchten. Im OSD-Menü kann jedem Monitor unter „OPTION“ eine Kennnummer von 1 bis 255 (01H–FFH) oder bei einigen Modellen von 1 bis 1.000 (001H–03e8H) zugewiesen werden. Wenn Sie „00H“ oder „000H“ als Kennnummer wählen, können Sie alle angeschlossenen Monitore auf einmal steuern. (Wird je nach Modell möglicherweise nicht unterstützt.)
- * [Data] Übertragung von Befehlsdaten.
Datenanzahl kann je nach Befehl zunehmen.
- * [Cr] Zeilenschalter. Entspricht „0x0D“ im ASCII-Code.
- * [] Leerzeichen. Entspricht „0x20“ im ASCII-Code.

Acknowledgement (Bestätigung)

[Command2][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

- * Das Produkt überträgt eine Bestätigung (ACK) beim Empfang normaler Daten basierend auf diesem Format. Wenn die Daten zu diesem Zeitpunkt „FF“ sind, zeigt dies die aktuellen Statusdaten an. Wenn sich die Daten im Datenschreibmodus befinden, werden die Daten an den PC zurückgegeben.
- * Wenn ein Befehl mit der Set ID „00“ (= 0x00) oder „000“ (= 0x000) gesendet wird, werden diese Daten an alle Monitore übertragen, die wiederum keine Bestätigung (ACK) senden.
- * Wenn der Datenwert „FF“ im Steuermodus über RS-232C gesendet wird, kann der aktuelle Einstellwert einer Funktion überprüft werden (nur bei einigen Funktionen).
- * Einige Befehle werden bei einigen Modellen möglicherweise nicht unterstützt.

01. Ein/Aus (Befehl: k a)

Ein-/Ausschalten des Displays.

Übertragung

[k][a][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Aus

01: Ein

Bestätigung

[a][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

* Nur wenn der Monitor vollständig eingeschaltet ist, wird das Bestätigungssignal ordnungsgemäß zurückgegeben.

* Zwischen den Übertragungs- und Bestätigungssignal kann eine gewisse Verzögerung liegen.

02. Signalquellen-Auswahl (Befehl: x b)

Auswahl der Signalquelle für das Display.

Übertragung

[x][b][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 60: RGB

90: HDMI (HDMI1) (DTV)

A0: HDMI (HDMI1) (PC)

Bestätigung

[b][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

* Je nach Modell werden einige Eingangssignale möglicherweise nicht unterstützt.

03. Format (Befehl: k c)

Zur Einstellung des Bildformats.

Übertragung

[k][c][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 01: 4:3

02: 16:9

04: Zoom (HDMI DTV)

09: Nur Scannen (720p oder mehr)
(HDMI DTV)

10 bis 1F: Kino-Zoom 1 bis 16 (HDMI DTV)

* Welche Datentypen verfügbar sind, hängt vom Eingangssignal ab. Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch im Abschnitt über Format.

* Das Format ist abhängig davon, wie der Eingang des Modells konfiguriert ist.

Bestätigung

[c][][Set ID][][OK/NG][Daten][x]

04. Energie sparen (Befehl: j q)

Einstellen der Energiesparfunktion.

Übertragung

[j][q][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Aus

01: Minimum

02: Mittel

03: Maximum

04: Automatisch

05. Bildschirm aus

Bestätigung

[q][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

** Wird je nach Modell möglicherweise nicht unterstützt.

05. Bildmodus (Befehl: d x)

Auswahl des Bildmodus.

Übertragung

[d][x][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Lebhaft

01: Standard

02. Kino

03. Sport

04: Spiel

05. Expert1

06: Expert2

08: APS

Bestätigung

[x][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

06. Kontrast (Befehl: k g)

Einstellen des Kontrasts auf dem Bildschirm.

Übertragung

[k][g][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 64: Kontrast 0 bis 100

Bestätigung

[g][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

07. Helligkeit (Befehl: k h)

Einstellen der Helligkeit auf dem Bildschirm.

Übertragung

[k][h][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 64: Helligkeit 0 bis 100

Bestätigung

[h][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

10. Farbton (Befehl: k j)

Zur Einstellung des Farbtons auf dem Bildschirm.

Übertragung

[k][j][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 64: Farbton R50 bis G50

Bestätigung

[j][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

08. Schärfe (Befehl: k k)

Zur Einstellung der Schärfe auf dem Bildschirm.

* Diese Funktion ist nur bei AV/Component-Eingang verfügbar.

Übertragung

[k][k][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 32: Schärfe 0 bis 50

Bestätigung

[k][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

11. Farbtemperatur (Befehl: x u)

Einstellung der Farbtemperatur des Bildschirms.

Übertragung

[x][u][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 64: Warm 50 bis Kalt 50

Bestätigung

[u][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

09. Farbe (Befehl: k i)

Zur Einstellung der Farbe auf dem Bildschirm.

Übertragung

[k][i][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 64: Farbe 0 bis 100

Bestätigung

[i][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

12. H-Position (Horizontal) (Befehl: f q)

Einstellen der horizontalen Bildschirmposition.

* Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn der Kachel Modus auf „Aus“ eingestellt ist.

* Der Betriebsbereich variiert je nach Auflösung des RGB-Eingangs.

(Nur verfügbar für RGB-PC-Eingang.)

Übertragung

[f][q][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 64: min. -50 (links) bis max. 50 (rechts)

Bestätigung

[q][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

13. V Position (Befehl: f r)

Einstellen der vertikalen Bildschirmposition.

* Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn der Kachel Modus auf „Aus“ eingestellt ist.

* Der Betriebsbereich variiert je nach Auflösung des RGB-Eingangs.

(Nur verfügbar für RGB-PC-Eingang.)

Übertragung

[f][r][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 64: min. -50 (unten) bis max. 50 (oben)

Bestätigung

[r][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

14. H-Größe (Horizontal) (Befehl: f s)

Einstellen der horizontalen Bildschirmgröße.

* Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn der Kachel Modus auf „Aus“ eingestellt ist.

* Der Betriebsbereich variiert je nach Auflösung des RGB-Eingangs.

(Nur verfügbar für RGB-PC-Eingang.)

Übertragung

[f][s][][Set ID][][Data][Cr]

Daten

00 - 64: Min. -50 (reduzieren) - Max. 50 (erweitern)

Bestätigung

[s][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

15. Automatische Konfiguration (Befehl: j u)

Zur automatischen Anpassung der Bildposition und zum Minimieren instabiler Bilder.

(Nur verfügbar für RGB-PC-Eingang.)

Übertragung

[j][u][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 01: Einstellen

Bestätigung

[u][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

16. Balance (Befehl: k t)

Zur Einstellung der Balance.

Übertragung

[k][t][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 64: Links 50 bis Rechts 50

Bestätigung

[t][][Set ID][][OK/NG][Daten][x]

17. Ton-Modus (Befehl: d y)

Auswahl des Ton-Modus.

Übertragung

[d][y][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 01: Standard

02: Musik

03: Kino

04: Sport

05: Spiel

07: News

Bestätigung

[y][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

18. Lautstärke stumm (Befehl: k e)

Aktivierung/Deaktivierung der Stummschaltung.

Übertragung

[k][e][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Stumm (Lautstärke aus)

01: Aktuelle Lautstärke (Lautstärke ein)

Bestätigung

[e][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

19. Lautstärkeregelung (Befehl: k f)

Einstellen der Wiedergabelautstärke.

Übertragung

[k][f][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 64: Lautstärke 0 bis 100

Bestätigung

[f][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

22. Ausschaltzeitplan (Command: f c)

Aktiviert/deaktiviert den Ausschaltzeitplan.

Übertragung

[f][c][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Aus

01: Ein

Bestätigung

[c][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

20. Zeit 1 (Jahr/Monat/Tag) (Befehl: f a)

Einstellen der Werte für Zeit 1 (Jahr/Monat/Tag).

Übertragung

[f][a][][Set ID][][Data1][][Data2][][Data3][Cr]

Daten 1 00 bis 1E: 2010 bis 2040

Daten 2 01 bis 0C: Januar bis Dezember

Daten 3 01 bis 1F: 1 bis 31

* Geben Sie „fa [Set ID] ff“ ein, um die aktuellen Werte für Zeit 1 (Jahr/Monat/Tag) zu prüfen.

Bestätigung

[a][][Set ID][][OK/NG][Data1][Data2][Data3][x]

23. Einschaltzeitplan (Command: f b)

Aktiviert/deaktiviert den Einschaltzeitplan.

Übertragung

[f][b][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Aus

01: Ein

Bestätigung

[b][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

21. Zeit 2 (Stunde/Minute/Sekunde) (Befehl: f x)

Zum Einstellen der Werte für ZEIT 2(Stunde/ Minute/ Sekunde).

Übertragung

[f][x][][Set ID][][Data1][][Data2][][Data3][Cr]

Daten 1 00 bis 17: 00 bis 23 Stunden

Daten 2 00 bis 3B: 00 bis 59 Minuten

Daten 3 00 bis 3B: 00 bis 59 Sekunden

* Geben Sie „fx [Set ID] ff“ ein, um die aktuellen Werte für Zeit 2 (Stunde/Minute/Sekunde) zu prüfen.

** Dieser Befehl funktioniert nicht, wenn nicht zuvor Zeit 1 (Jahr/Monat/Tag) eingestellt wurde.

Bestätigung

[x][][Set ID][][OK/NG][Data1][Data2][Data3][x]

24. Ausschaltzeit (Wiederholungsmodus/Zeit) (Befehl: f e)

Einstellen der Funktion „Ausschaltzeit (Wiederholungsmodus/Zeit)“.

Übertragung

[f][e][][Set ID][][Data1][][Data2][][Data3][Cr]

Daten 1

1. F1 bis F7 (Daten lesen)

F1: 1. Ausschaltzeitdaten lesen

F2: 2. Ausschaltzeitdaten lesen

F3: 3. Ausschaltzeitdaten lesen

F4: 4. Ausschaltzeitdaten lesen

F5: 5. Ausschaltzeitdaten lesen

F6: 6. Ausschaltzeitdaten lesen

F7: 7. Ausschaltzeitdaten lesen

2. E1 bis E7 (einen Index löschen), E0 (alle Indexeinträge löschen)

E0: Alle Ausschaltzeitdaten löschen

E1: 1. Ausschaltzeitdaten löschen

E2: 2. Ausschaltzeitdaten löschen

E3: 3. Ausschaltzeitdaten löschen

E4: 4. Ausschaltzeitdaten löschen

E5: 5. Ausschaltzeitdaten löschen

E6: 6. Ausschaltzeitdaten löschen

E7: 7. Ausschaltzeitdaten löschen

3. 01 bis 0C (Wochentag für Ausschaltzeit festlegen)

00: Aus

01: Einmal

02: Täglich

03: Montag bis Freitag

04: Montag bis Samstag

05: Samstag bis Sonntag

06: Sonntag

07: Montag

08: Dienstag

09: Mittwoch

0A: Donnerstag

0B: Freitag

0C: Samstag

Daten 2 00 bis 17: 00 bis 23 Stunden

Daten 3 00 bis 3B: 00 bis 59 Minuten

* Um die Liste der Ausschaltzeiten zu lesen oder zu löschen, legen Sie für [Data2] und [Data3] FFH fest. (Beispiel 1: fe 01 f1 ff ff - 1. Ausschaltzeitdaten lesen.)

(Beispiel 2: fe 01 f1 ff ff - 1. Ausschaltzeitdaten löschen.)

(Beispiel 3: fe 01 04 02 03 - Legen Sie die Ausschaltzeit auf „Montag bis Samstag, 02:03“ fest.)

* Diese Funktion wird nur unterstützt, wenn 1 (Jahr/Monat/Tag) und 2 (Stunde/Minute/Sekunde) eingestellt sind.

Bestätigung

[e][][Set ID][][OK/NG][Data1][Data2][Data3][x]

25. Einschaltzeit (Wiederholungsmodus/Zeit) (Befehl: f d)

Einstellen der Funktion „Einschaltzeit (Wiederholungsmodus/Zeit)“.

Übertragung

[f][d][][Set ID][][Data1][][Data2][][Data3][Cr]

Daten 1

1. F1 bis F7 (Daten lesen)

F1: 1. Einschaltzeitdaten lesen

F2: 2. Einschaltzeitdaten lesen

F3: 3. Einschaltzeitdaten lesen

F4: 4. Einschaltzeitdaten lesen

F5: 5. Einschaltzeitdaten lesen

F6: 6. Einschaltzeitdaten lesen

F7: 7. Einschaltzeitdaten lesen

2. E1 bis E7 (einen Index löschen), E0 (alle Indexeinträge löschen)

E0: Alle Einschaltzeitdaten löschen

E1: 1. Einschaltzeitdaten löschen

E2: 2. Einschaltzeitdaten löschen

E3: 3. Einschaltzeitdaten löschen

E4: 4. Einschaltzeitdaten löschen

E5: 5. Einschaltzeitdaten löschen

E6: 6. Einschaltzeitdaten löschen

E7: 7. Einschaltzeitdaten löschen

3. 01 bis 0C (Wochentag für Einschaltzeit festlegen)

00: Aus

01: Einmal

02: Täglich

03: Montag bis Freitag

04: Montag bis Samstag

05: Samstag bis Sonntag

06: Sonntag

07: Montag

08: Dienstag

09: Mittwoch

0A: Donnerstag

0B: Freitag

0C: Samstag

Daten 2 00 bis 17: 00 bis 23 Stunden

Daten 3 00 bis 3B: 00 bis 59 Minuten

* Um die Liste der Einschaltzeiten zu lesen oder zu löschen, legen Sie für [Data2] und [Data3] FFH fest. (Beispiel 1: fd 01 f1 ff ff - 1. Einschaltzeitdaten lesen.) (Beispiel 2: fd 01 f1 ff ff - 1. Einschaltzeitdaten löschen.)

(Beispiel 3: fd 01 04 02 03 - Legen Sie die Einschaltzeit auf „Montag bis Samstag, 02:03“ fest.)

* Diese Funktion wird nur unterstützt, wenn 1 (Jahr/Monat/Tag) und 2 (Stunde/Minute/Sekunde) eingestellt sind.

Bestätigung

[d][][Set ID][][OK/NG][Data1][Data2][Data3][x]

26. Einschaltzeit – Eingang (Befehl: f u)

Fügt einen neuen Zeitplaneintrag hinzu, indem eine Quelle für die aktuelle Einschaltzeiteinstellung gewählt wird.

Übertragung

[f][u][][Set ID][][Data1][Cr]

[f][u][][Set ID][][Data1][Data2][Cr]

Daten (Geplante Aufnahme hinzufügen)

60: RGB

90: HDMI (HDMI1)

Daten 1 (Geplante Aufnahme ändern)

1: F1 bis F7 (Daten lesen)

F1: Eingang für 1. geplante Aufnahme auswählen

F2: Eingang für 2. geplante Aufnahme auswählen

F3: Eingang für 3. geplante Aufnahme auswählen

F4: Eingang für 4. geplante Aufnahme auswählen

F5: Eingang für 5. geplante Aufnahme auswählen

F6: Eingang für 6. geplante Aufnahme auswählen

F7: Eingang für 7. geplante Aufnahme auswählen

Data2 (Geplante Aufnahme ändern)

1: FF

* Um den Eingang zur Planung einer Aufnahme auszuwählen, geben Sie als [Data2] FFH ein.

Wenn beim Lesen oder Ändern der Zeitplandaten für [Data1] kein Zeitplan verfügbar ist, wird der Text „NG“ angezeigt und die Aktion abgebrochen.

(Beispiel 1: fu 01 60 - Jeden Eingang für geplante Aufnahmen um eine Zeile nach unten verschieben, und den Eingang für die 1. geplante Aufnahme im RGB-Modus speichern.)

(Beispiel 2: fu 01 f1 ff - Eingang für 1. geplante Aufnahme auslesen.)

* Diese Funktion wird nur unterstützt, wenn 1 (Jahr/Monat/Tag), 2 (Stunde/Minute/Sekunde), Einschaltzeit (Wiederholungsmodus/Zeit) eingestellt sind.

** Wird je nach Modell möglicherweise nicht unterstützt.

Bestätigung

[u][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

[u][][ID festlegen][][OK/NG][Data1][Data2][x]

27. Autom. Bereitschaftsbetrieb (Befehl: m n)

Auswahl der Funktion „Autom. Bereitschaftsbetrieb“.

Übertragung

[m][n][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Aus (Kein Aus nach 4 Stunden)

01: 4 Stunden (Aus nach 4 Stunden)

02: 6 Stunden (Aus nach 6 Stunden)

03: 8 Stunden (Aus nach 8 Stunden)

Bestätigung

[n][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

28. Autom. Aus (Befehl: f g)

Einstellen der Funktion „Autom. aus“.

Übertragung

[f][g][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Aus (Kein Aus nach 15 Minuten)

01: Ein (Aus nach 15 Minuten)

Bestätigung

[g][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

29. Sprache (Befehl: f i)

Festlegen der OSD-Sprache.

Übertragung

[f][i][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Tschechisch

01: Dänisch

02: Deutsch

03: Englisch

04: Spanisch (EU)

05: Griechisch

06: Französisch

07: Italienisch

08: Niederländisch

09: Norwegisch

0A: Portugiesisch

0B: Portugiesisch (BR)

0C: Russisch

0S: Finnisch

0E: Schwedisch

0F: Koreanisch

10: Chinesisch (Mandarin)

11: Yue Chinesisch (Kantonesisch)

Bestätigung

[i][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

30. ISM-Modus (Befehl: j p)

Auswahl einer ISM Methode zum Vermeiden des Einbrennens von Bildern auf dem Bildschirm.

Übertragung

[j][p][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 08: Standard

20: Color wash

Bestätigung

[p][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

31. Grundeinstellung (Befehl: f k)

Um die Einstellungen für Bild, Bildschirm oder Audio zurückzusetzen oder um die Werkseinstellungen wiederherzustellen.

(„Display zurücksetzen“ kann nur im RGB-Eingangsmodus durchgeführt werden.)

Übertragung

[f][k][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Bild zurücksetzen

01: Bildschirm zurücksetzen

02: Werkseinstellung

Bestätigung

[k][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

32. Temperaturwert (Befehl: d n)

Prüfen der Innentemperatur.

Übertragung

[d][n][][Set ID][][Data][Cr]

Daten FF: Status prüfen

Bestätigung

[n][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

[n][][Set ID][][OK/NG][Data1][Data2][Data3][x]

* Temperaturwert wird hexadezimal dargestellt

33. Taste (Befehl: m c)

Senden eines Tastencodes der IR-Fernbedienung.

Übertragung

[m][c][][Set ID][][Data][Cr]

Daten IR_KEY_CODE

Bestätigung

[c][][Set ID][][OK/NG][Daten][x]

Informationen zu Tastencodes siehe IR-Code.

* Je nach Modell werden einige Tastencodes nicht unterstützt.

34. Ablesen der Betriebszeit (Befehl: d l)

Prüfen des Verwendungszeitraums des Panels.

Übertragung

[d][l][][Set ID][][Data][Cr]

Daten FF: Status lesen

Bestätigung

[l][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

* Zurückgegebene Daten geben Betriebsstunden im Hexadezimalformat an.

35. Seriennummer Überprüfen (Befehl: f y)

Prüfen der Seriennummern.

Übertragung

[f][y][][Set ID][][Data][Cr]

Daten FF: Seriennummer des Produkts prüfen

Bestätigung

[y][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

* Daten im ASCII-Format

36. Softwareversion (Befehl: f z)

Prüfen der Softwareversion.

Übertragung

[f][z][][Set ID][][Data][Cr]

Daten FF: Softwareversion prüfen

Bestätigung

[z][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

37. Weißabgleich – Rotverstärkung (Befehl: j m)

Einstellen von Weißabgleich – Rotverstärkung.

Übertragung

[j][m][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis FE: Rotverstärkung 0 bis 254

Bestätigung

[m][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

38. Weißabgleich – Grünverstärkung (Befehl: j n)

Einstellen von Weißabgleich – Grünverstärkung.

Übertragung

[j][n][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis FE: Grünverstärkung 0 bis 254

Bestätigung

[n][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

39. Weißabgleich – Blauverstärkung (Befehl: j o)

Einstellen von Weißabgleich – Blauverstärkung.

Übertragung

[j][o][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis FE: Blauverstärkung 0 bis 254

Bestätigung

[o][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

40. Beleuchtung (Befehl: m g)

Einstellen der Bildschirmbeleuchtung.

Übertragung

[m][g][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 64: Beleuchtung 0 bis 100

Bestätigung

[g][][set ID][][OK/NG][Data][x]

** Wird je nach Modell möglicherweise nicht unterstützt.

41. Stummschaltung Bildschirm (Befehl: k d)

Schaltet den Bildschirm ein und aus.

Übertragung

[k][d][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Schaltet den Bildschirm ein.

01: Schaltet den Bildschirm aus.

Bestätigung

[d][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

42. Kachel Modus (Befehl: d d)

Festlegen eines Kachel Modus und der Werte für die Anzahl von Spalten und Zeilen, in denen die Kacheln angeordnet sind.

Übertragung

[d][d][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis FF: 1. Byte – Kachelzeile

2. Byte – Kachelspalte

*00, 01, 10, 11 bedeutet Kachel Modus Aus.

** Wird je nach Modell möglicherweise nicht unterstützt.

Bestätigung

[d][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

43. Kachel Modus überprüfen (Befehl: d z)

Zum Überprüfen des Status des Kachel Modus

Übertragung

[d][z][][Set ID][][Data][Cr]

Daten FF: Status des Kachel Modus überprüfen

** Wird je nach Modell möglicherweise nicht unterstützt.

Bestätigung

[z][][Set ID][][OK/NG][Data1][Data2][Data3][x]

Daten 1 00: Kachel Modus aus

01: Kachel Modus ein

Daten 2 00 bis 0F: Kachelzeile

Daten 3 00 bis 0F: Kachelspalte

44. Kachel ID (Befehl: d i)

Festlegen der Kachel ID

Übertragung

[d][i][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 01 bis E1: Kachel ID 01 bis 225**

FF: Kachel ID prüfen

** Daten können nicht über (Kachelspalte) x (Kachelzeile) eingestellt werden.

** Wird je nach Modell möglicherweise nicht unterstützt.

Bestätigung

[i][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

* NG wird zurückgegeben, wenn Daten über (Kachelspalte) x (Kachelzeile) liegen, außer 0xFF.

45. Kachel H Position (Horizontal) (Befehl: d e)

Zum Anpassen der horizontalen Kachelposition.

* Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn beim Kachel Modus die Option „Natürlich“ auf „Aus“ gestellt und der Kachel Modus auf „Ein“ eingestellt ist.

Übertragung

[d][e][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 32: -50 (links) bis 0 (rechts)

* Werte für Links/Rechts sind abhängig von Kachel H-Größe.

** Wird je nach Modell möglicherweise nicht unterstützt.

Bestätigung

[e][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

46. Kachel V Position (Vertikal) (Befehl: d f)

Zum Anpassen der vertikalen Kachelposition.

* Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn beim Kachel Modus die Option „Natürlich“ auf „Aus“ gestellt und der Kachel Modus auf „Ein“ eingestellt ist.

Übertragung

[d][f][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 0 bis 32: 0 (unten) bis 50 (oben)

* Werte für Unten/Oben sind abhängig von der vertikalen Kachelgröße.

** Wird je nach Modell möglicherweise nicht unterstützt.

Bestätigung

[f][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

47. Kachel H Größe (Horizontal) (Befehl: d g)

Einstellen der horizontalen Kachelgröße.

* Stellen Sie die Kachel H-Position auf 0x32 ein, bevor Sie die Kachel H-Größe einstellen.

* Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn beim Kachel Modus die Option „Natürlich“ auf „Aus“ gestellt und der Kachel Modus auf „Ein“ eingestellt ist.

Übertragung

[d][g][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 32: 0 bis 50

** Wird je nach Modell möglicherweise nicht unterstützt.

Bestätigung

[g][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

48. Kachel V-Größe (Vertikal) (Befehl: d h)

Einstellen der vertikalen Kachelgröße.

* Stellen Sie die Kachel V-Position auf 0x00 ein, bevor Sie die Kachel V-Größe einstellen.

* Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn beim Kachel Modus die Option „Natürlich“ auf „Aus“ gestellt und der Kachel Modus auf „Ein“ eingestellt ist.

Übertragung

[d][h][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 32: 0 bis 50

** Wird je nach Modell möglicherweise nicht unterstützt.

Bestätigung

[h][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

49. Natürlicher Modus (im Kachel Modus) (Befehl: d j)

Um das Bild natürlich anzuzeigen, wird der Teil des Bildes ausgelassen, der normalerweise in der Lücke zwischen den Monitoren erscheinen würde.

Übertragung

[d][j][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Aus

01: Ein

Bestätigung

[j][][Set ID][][OK/NG][Data][x]



LG

Life's Good



HINWEIS

- ENERGY STAR(EPA) wird nicht für das Modell 65LS33A unterstützt.

ENERGY STAR is a set of power-saving guidelines issued by the U.S. Environmental Protection Agency(EPA).



As an ENERGY STAR Partner LGE U. S. A.,Inc. has determined that this product meets the ENERGY STAR guidelines for energy efficiency. Refer to ENERGYSTAR.gov for more information on the ENERGY STAR program.

Stellen Sie sicher, dass Sie vor der Verwendung des Produkts die Sicherheitsvorkehrungen gelesen haben. Bewahren Sie die CD mit dem Benutzerhandbuch für die zukünftige Verwendung gut zugänglich auf.

Das Modell und die Seriennummer des SETs befinden sich auf der Rückseite und auf einer Seite des SETs. Notieren Sie diese Angaben unten (für den Fall einer Reparatur).

MODELL _____

SERIENNUMMER _____

Den Quellcode unter GPL, LGPL, MPL sowie weitere Open-Source-Lizenzen, der in diesem Produkt enthalten ist, können Sie unter <http://opensource.lge.com> herunterladen.

Neben dem Quellcode stehen dort noch alle Lizenzbedingungen, auf die verwiesen wird, Garantieausschlüsse sowie Urheberrechtshinweise zum Download bereit. LG Electronics stellt Ihnen gegen eine Gebühr (für Distribution, Medien, Versand und Verwaltung) auch den Quellcode auf CD-ROM bereit. Wenden Sie sich per E-Mail an LG Electronics: opensource@lge.com. Dieses Angebot ist drei (3) Jahre ab Kaufdatum des Produkts gültig.

ACHTUNG - Dies ist ein Produkt der Klasse A. Der Betrieb dieses Gerätes in Wohngebieten kann erhebliche Störungen des Funkempfangs verursachen. In diesem Fall muss der Benutzer diese Störungen beseitigen

Vorübergehende Geräuscentwicklungen sind beim EIN- oder AUS-Schalten dieses Geräts normal.